Bezugspreise
für Wien mit Zustellung:
vierteljährig 40.000 K
außerhalb Wiens:
Zuschlag der entsprechenden Postgebühren.

Bezugsbeginn:
Mit dem Kalendervierteljahr.

Einzelne Nummern K 1600·— bei der Schriftleitung.

Amtsblatt
des
Stadt Wien

Erscheint jeden Mittwoch und Samstag.

Schriftleitung:
1., Rathaus, Stiege 8, 1. Stock.
Fernsprecher:
Rathaus, Klappe 38.

Postsparkassen-Konto Nr. 100.367

Für den Buchhandel:
Gerlach & Wiedling, 1., Elisabethstraße 13.

Annahme von Anzeigen bei der Schriftleitung.

Nr. 5. Mittwoch 17. Jänner 1923. Jahrgang XXXII.

Inhalt. Sitzungsberichte: Landtag und Gemeinderat: Oeffentliche Sitzungen vom 12. Jänner. — Ausschuß für Ernährungs- und Wirtschaftsangelegenheiten vom 28. Dezember 1922. — Bezirksvertretungen: Sitzungen. — Allgemeine Nachrichten: Marktbericht vom 7. bis 13. Jänner. — Baubewegung vom 10. bis 16. Jänner. — Arbeiten und Lieferungen: Anbotausschreibungen. — Kundmachungen. — Eintragungen in den Erwerbsteuerkataster.

Gemeinderat als Landtag.

Beschlußprotokoll
der öffentlichen Sitzung vom 12. Jänner 1923.

Vorsitzender: Präsident Dr. Danneberg.

1. Ihr Fernbleiben entschuldigen die GRe. Bombek, Rudolfine Fleischner, Marie Kramer, Nachtnebel, Rummelhardt, Karl Schmid, Schmutzer, Schorsch und Simon.

Berichterstatter GR. Schneider:

2. P. Z. 271, P. 1. Gesetz vom 12. Jänner 1923, womit die Kanalräumungsgebühren für den Monat Jänner 1923 festgesetzt werden.

Der Wiener Gemeinderat als Landtag hat beschlossen:

Artikel 1. In teilweiser Abänderung des Gesetzes vom 30. Oktober 1919, niederösterreichisches L.-G.- und V.-Bl. Nr. 451, betreffend die Besorgung der Kanal- und Senkgrubenräumung innerhalb des Gemeindegebietes Wien und die Ermächtigung der Gemeinde Wien zur Einhebung von Gebühren für die Besorgung dieser Räumung wird angeordnet:

Für den Monat Jänner 1923 ist für die Räumung der Hauskanäle, Rohrleitungen und Senkgruben das Doppelte des gemäß § 49, Absatz 2 des Mietengesetzes vom 7. Dezember 1922, B.-G.-Bl. Nr. 872, der Bemessung des Uebergangszinses zugrundegelegten Jahresmietzinses zu entrichten.

Für Objekte, bei denen die Bemessungsgrundlage gemäß § 49, Absatz 2 des Mietengesetzes nicht gegeben ist, wird die Räumungsgebühr für jeden laufenden Meter eines schliefbaren Kanales oder einer Rohrleitung und für jeden angeschlossenen Abort mit je 2000 K festgesetzt; für die Räumung von Senkgruben solcher Objekte sind die Selbstkosten der Gemeinde Wien zu ersetzen.

Diese Gebühren sind am 25. Jänner 1923 fällig.

Artikel 2. Dieses Gesetz tritt am Tage seiner Kundmachung im Landesgesetzblatte für Wien in Wirksamkeit.

GR. Josef Müller stellt den Antrag: Der Magistrat wird beauftragt, ehestens einen Bericht dem Gemeinderate vorzulegen, wie hoch der Bruttozins von Wohnungen und Geschäftslokalen im Jahre 1914 war.

Der Antrag wird dem Landeshauptmanne übermittelt. (Redner: GRe. Josef Müller, Roth, Rotter, Erntner und Siegel.)

Gemeinderat.

Beschlußprotokoll
der öffentlichen Sitzung vom 12. Jänner 1923.

Vorsitzender: Bgm. Neumann.

1. Ihr Fernbleiben entschuldigen die GRe. Bombek, Rudolfine Fleischner, Marie Kramer, Rummelhardt, Karl Schmid, Schmutzer und Simon.

2. Es spenden:

Das niederländische Hilfskomitee „Voor de Kinderen" im Haag, Holland, für wohltätige Zwecke nach freiem Ermessen des Bürgermeisters und zugunsten des Fürsorgeverbandes „Societas" je 5,000.000 K, das Deutschösterreichische Hilfskomitee in Seattle, Amerika, zugunsten notleidender Musiker 5,243.250 K, Franz Göbel und B. Angermann in Latouche, Alaska, zugunsten der städtischen Waisenhäuser das Ergebnis einer Sammlung von 4,439.285 K; Dr. Richard Plattensteiner, Purkersdorf, anläßlich seines 25jährigen Schriftstellerjubiläums zur Aufbesserung der Ehrengelder an verdiente Wiener Künstler und Schriftsteller 1,000.000 K; aus dem Erlöse der Eintrittskarten für die Roßauer Liechtenstein'sche Gemäldegalerie zugunsten der Armen Wiens 500.000 K; August Amonesta, zugunsten der Vereinigten In- und Auslandshilfe für tuberkulöse Kinder Wiens 200.000 K; L. Würdemann, Bürgermeister der Gemeinde Nieuwerkerk in Holland als Notstandsspende 105.000 K. Den Spendern wird der Dank des Gemeinderates ausgesprochen.

3. Absetzung des Geschäftsstückes P. Z. 269, P. 7 betreffend die Abgrenzung der Baracke des Bauarchitekten Kalesa gegen die städtische Kinderherberge „Am Tivoli", 12. Hohenbergstraße 23.

Die Postnummern 1 bis 6, 8 bis 11, 13 und 17 werden ohne Verhandlung auf Grund des § 26 der Verfassung angenommen.

Berichterstatter GR. Hackl:

4. P. Z. 264, P. 1. Ein zweiter Zuschußkredit zur Ausgabsrubrik III/2 von 11,323.000 K zur Deckung des Mehrerfordernisses der Grundsteuer für die Bürgerspitalfondsgründe im Jahre 1922 wird genehmigt.

Berichterstatter GR. Iser:

5. P. Z. 256, P. 2. Ein zweiter Zuschußkredit von 15,600.000 K zur Ausgabsrubrik 502/1 „Erhaltung der

öffentlichen Denkmäler und Denkmalbrunnen" zur Bedeckung der aus der Erhöhung des Wasserwertes entstandenen Kostenüberschreitung wird genehmigt.

Berichterstatter GR. Schneider:

6. P. Z. 258, P. 3. Das Mehrerfordernis für den Gas- und Stromverbrauch der Gebäudebeleuchtung (mit Ausschluß der Betriebe) im Betrage von 1.234,000.000 K wird genehmigt und zur Ausgabsrubrik 519/2 ein dritter Zuschußkredit in gleicher Höhe bewilligt.

7. P. Z. 259, P. 4. Das Mehrerfordernis für den Heizgasverbrauch in städtischen Gebäuden (mit Ausschluß der Betriebe) im Betrage von 76 Millionen Kronen wird genehmigt und zur Ausgabsrubrik 522/1 ein dritter Zuschußkredit in gleicher Höhe bewilligt.

8. P. Z. 261, P. 5. Die infolge der Preissteigerungen zu erwartenden Mehrauslagen beim Sanitätsbetriebe für das Jahr 1922 per 723,483.000 K werden genehmigend zur Kenntnis genommen. Für den unbedeckten Teil des Mehrerfordernisses im Betrage von 123,483.000 K wird ein zweiter Zuschußkredit zur Ausgabsrubrik 304/1 bewilligt.

9. P. Z. 262, P. 6. Das Anbot des Paul Mounier, 19. Döblinger Hauptstraße 61, auf Ueberlassung des in einem Verzeichnisse angeführten Inventares an die Gemeinde Wien wird angenommen. Das Kostenerfordernis von 46 Millionen Kronen wird genehmigt und zur Ausgabsrubrik 521/8 „Anschaffung von Inventargegenständen für die Kanalräumung" ein sechster Zuschußkredit in dieser Höhe bewilligt.

Berichterstatter GR. Siegel:

10. P. Z. 260, P. 8. 1. Der Entwurf des mit der Generaldirektion des Kriegsbeschädigtenfonds zu schließenden Vertrages betreffend die Mietung verschiedener Teile der Realität 7. Lerchenfelder Straße 1 wird genehmigt. 2. Die aus Anlaß der Errichtung einer Zentralgarage für Personenkraftwagen und eines Straßensäuberungshofes im 7. Bezirke, Lerchenfelder Straße 1, auflaufenden Kosten mit dem veranschlagten Betrage von 260 Millionen Kronen werden genehmigt. Dieser Betrag ist im Hauptvoranschlage für 1923 sicherzustellen.

Berichterstatter GR. Dr. Tandler:

11. P. Z. 13166/22. P. 9. Ein dritter Zuschußkredit von 100 Millionen Kronen zur Ausgabsrubrik 302/2 für Verpflegskostenzahlungen und -zuschüsse für in Anstalten und Tagesheimstätten untergebrachte Jugendamtskinder pro 1922 wird genehmigt.

12. P. Z. 252, P. 10. 1. Der dem Hause der Barmherzigkeit zur Pflege armer schwerkranker Unheilbarer im 18. Bezirke, Antonigasse 70, mit dem Beschlusse des Gemeinderatsausschusses III vom 12. Juli 1922 bewilligte Verpflegskostenbeitrag wird vom 1. November 1922 bis auf weiteres auf 8000 K pro Tag erhöht. 2. Der Magistrat wird ermächtigt, außer den Pfleglingen, für welche die Verpflegskostenzahlung bereits übernommen wurde, auch für andere, nach Wien zuständige, im Hause der Barmherzigkeit noch untergebrachte Personen sowie auch für solche nach Wien zuständige Pfleglinge, welche späterhin noch zur Aufnahme gelangen, wenn nach dem Ergebnisse der durch die Organe der Gemeinde gepflogenen Erhebungen die Voraussetzungen für die Aufnahme in die öffentliche Armenversorgung vorliegen, vorbehaltlich der Regreßnahme gegen die alimentationspflichtigen Anverwandten, Verpflegskostenbeiträge in derselben Höhe zu bewilligen. Soweit es sich um Neuaufnahmen handelt, muß jedoch bereits vor der Aufnahme um die Verpflegskostenübernahme angesucht werden und kann eine nachträgliche Verpflegskostenbewilligung nur in ganz ausnahmsweisen Fällen erfolgen, wenn die vorherige Einholung der Bewilligung wegen der besonderen Dringlichkeit des Falles ohne Gefährdung des Kranken ganz unmöglich war. 3. Zur Bedeckung der durch die Erhöhung des Verpflegskostenbeitrages für die letzten zwei Monate des Verwaltungsjahres erwachsenden Mehrauslagen von rund 65 Millionen Kronen wird auf Ausgabsrubrik 301/12 ein Zuschußkredit in der gleichen Höhe bewilligt.

13. P. Z. 254, P. 11. 1. Die Uebernahme der Tuberkulosefürsorgestellen im 10. und 16. Bezirke in den Betrieb der Gemeinde Wien wird genehmigt. 2. Für das Verwaltungsjahr 1922 wird für die Kosten der Einrichtung des Betriebes beider Fürsorgestellen ein Zuschußkredit in der Höhe von 4,525.000 K, für den Betrieb ein Zuschußkredit von 1,293.000 K, insgesamt also ein Zuschußkredit von 5,818.000 K genehmigt, der auf Ausgabsrubrik 306/1 zu verrechnen ist.

Berichterstatter VB. Emmerling:

14. P. Z. 6800/22. P. 13. Der Verwaltungsbericht und die Bilanz über den Betrieb der städtischen Kraftstellwagenunternehmung im Verwaltungsjahre 1921/II wird genehmigt. Der Gebarungsabgang per 32,457.941 K 65 h ist auf neue Rechnung vorzutragen.

15. P. Z. 218, P. 17. Für die Beschaffung von einhängbaren Schneepflügen für 10 Triebwagen der Straßenbahnen wird ein Sachkredit in der Höhe von 25,012.000 K bewilligt, welcher im Betriebsvoranschlage pro 1922 Deckung findet.

Berichterstatter GR. Siegel:

16. P. Z. 283, P. 21. Für den Ankauf und die Aufstellung einer Pittler'schen Revolverdrehbank für die Hauptwerkstätte des städtischen Lastkraftwagenbetriebes 20. Hellwagstraße wird ein Betrag von 51 Millionen Kronen genehmigt. Dieser Betrag ist aus einem Teile des Erlöses für verkaufte Nesselsdorfer Lastkraftwagen zu decken.

Berichterstatter GR. Schütz:

17. P. Z. 284, P. 20. 1. Für das mit Gemeinderatsbeschluß vom 15. Juli 1921, P. Z. 8596/21, festgesetzte Siedlungsteilgebiet Nr. 5 südlich vom Wasserbehälter auf dem Wienerberge, östlich von der Triester Straße, werden die im Plane des Stadtbauamtes M.Abt. 18/1990/22 rot schraffierten Baulinien festgesetzt. Für die Höhenlage der Verkehrsflächen haben die im gleichen Plane rot eingeschriebenen und unterstrichenen Höhenzahlen zu gelten.

2. Im Sinne des Punktes 3 des obigen Gemeinderatsbeschlusses wird als genaue Grenze des Siedlungsgebietes Nr. 5 der Linienzug O P Q R S T bestimmt.

3. Die Verbauung der Baublöcke A und B an der Triester Straße hat in geschlossenen Fronten mit Wohn- und Geschäftshäusern zu erfolgen. Die Gebäude dürfen jedoch außer einem bewohnbaren Erdgeschosse nur noch zwei Obergeschosse mit Kleinwohnungen erhalten. Die Tiefe der Trakte darf das Ausmaß von 12 m, von der Verbauungslinie gemessen, nicht überschreiten. Ausbauten für Stiegen, Aborte und dergleichen dürfen bis auf eine Tiefe von 15 m von der Verbauungslinie ausgeführt werden. Auf den übrigen Teilen der Baustellen dürfen nur ebenerdige Baulichkeiten bis zu einer Höhe von 6 m bis zum Dachfirste errichtet werden. Die Baublöcke C1, C2, C3, D1, D2, D3 sind im Sinne der Bestimmungen des Gemeinderatsbeschlusses vom 4. Mai 1921, P. Z. 4980/21, siedlungsmäßig zu verbauen, wobei jedoch an den mit den Buchstaben a b c d e f g h bezeichneten Fronten die geschlossene Bauweise einzutreten hat. Von der Baubehörde ist hiebei auf eine tunlichste Uebereinstimmung der Hauptgesimskanten und Firsthöhen hinzuwirken. Der Baublock E sowie die gegen den öffentlichen Platz M gerichtete Front des Baublockes F ist im Sinne des § 82a der Bauordnung mit Kleinwohnungsbauten zu verbauen, und zwar derart, daß die dort zur Errichtung kommenden Häuser außer einem Erdgeschosse nicht mehr als zwei Obergeschosse erhalten. Längs der Baulinienstrecken i k l m und n o sind die Häuser so auszugestalten, daß geschlossene Fronten mit gleicher Gesims- und Dachfirsthöhe entstehen und eine Trakttiefe von 12 m, von der Baulinie aus gemessen, nicht überschritten wird.

4. Längs der genehmigten Baulinien sind die im Plane durch grüne Färbung und Beschreibung hervorgehobenen Grundflächen dauernd unverbaut zu belassen, als Vorgärten aus-

zugestalten und gegen die Straße mit gefälligen, die Durchsicht nicht behindernden Einfriedungen zu versehen. Die an der verlängerten Unter-Meidlinger Straße vorgesehenen 2·50 m breiten Rasenstreifen hinter der Baulinie können ohne Abfriedung belassen werden.

Berichterstatter VB. Emmerling:

18. P. Z. 13140/22, P. 12. 1. Der Rechnungsabschluß der „Gemeinde Wien — städtische Straßenbahnen" für das zweite Halbjahr 1921 wird genehmigt. Die aus dem Betriebe der städtischen Straßenbahnen erwachsenen, in der Gewinn- und Verlustrechnung ausgewiesenen Verlustvorträge aus dem Geschäftsjahre 1918/19, und zwar a) elektrischer und Dampfbetrieb mit 16,128.119 K 64 h, b) Kraftstellwagenlinie Pötzleinsdorf—Salmannsdorf 74.175 K 52 h, aus dem Jahre 1919/20, und zwar a) elektrischer und Dampfbetrieb 64,970.632 K 47 h, b) Kraftstellwagenlinie Pötzleinsdorf—Salmannsdorf 476.510 K 15 h, aus dem Jahre 1920/21, und zwar a) elektrischer und Dampfbetrieb 118,078.534 K 65 h, b) Kraftstellwagenlinie Pötzleinsdorf—Salmannsdorf 1,664.327 K 74 h und die Gebarungsabgänge des Berichtshalbjahres, und zwar a) elektrischer und Dampfbetrieb 324,740.714 K 90 h, b) Kraftstellwagenlinie Pötzleinsdorf—Salmannsdorf 2,413.073 K 99 h, zusammen 528,546.089 K 6 h sind auf neue Rechnung vorzutragen. 2. Der Rechnungsabschluß der Benzinstelle der Gemeinde Wien für das zweite Halbjahr 1921 wird mit dem darin ausgewiesenen Gebarungsüberschuß von 24,060.183 K 87 h zur Kenntnis genommen und genehmigt. Davon sind 1,600.943 K 80 h zur Deckung der Triebstoffabgaben an das amerikanische „Rote Kreuz" zu verwenden, der Rest von 22,459.240 K 7 h wird der Benzinstelle zur Erhöhung des Betriebsvermögens belassen. (Redner: GRe. Holaubek, Paulitschke, Erntner, Siegel.)

19. P. Z. 13144/22, P. 14. Der Verwaltungsbericht und die Bilanz der städtischen Leichenbestattung für das zweite Halbjahr 1921 wird genehmigt. 2. Der Gebarungsabgang per 2,511.738 K 93 h ist auf neue Rechnung vorzutragen. 3. Die in der Bilanz unter Gewinn- und Verlustkonto „Leichenbestattung" Lastenseite Post V per 6·2 Millionen Kronen, „Schremser Torfstreu- und Torfmullfabrik" Lastenseite Post IV per 500.000 K, „Admonter Torfindustrie" Lastenseite Post IV per 1 Million Kronen vorkommende Erneuerungsrücklage, sowie die Erneuerungsrücklagen, die als Mehrerlös aus verkauften alten Betriebsmitteln direkt von Bestandkonti auf Erneuerungskonto gebucht wurden, auf Bilanzkonto der Leichenbestattung Passivseite Post V, Punkt 8, per 9,126.815 K 12 h (das ist: 17,326.815 K 12 h abzüglich obiger Reserven per 7·7 Millionen Kronen und der im Vorjahre bereits hinterlegten Reserve per 500.000 K) werden im Sinne des § 2 des Bundesgesetzes vom 17. Februar 1922, B.-G.-Bl. Nr. 117, ausschließlich zur Deckung des sich gegenüber dem Anschaffungswerte ergebenden Mehraufwandes beim Ersatze jener Maschinen und Betriebseinrichtungen gewidmet, welche in der Zeit bis zum 1. Dezember 1920 angeschafft waren.

20. P. Z. 13143/22, P. 15. Die Bilanz der Lagerhäuser der Stadt Wien für das zweite Halbjahr 1921 mit einem Gebarungsabgange von 120,619.589 K 71 h, der auf neue Rechnung vorzutragen ist, wird genehmigt und die in der Bilanz angeführte Erneuerungsrücklage im Sinne des § 2 des Bundesgesetzes vom 17. Februar 1922, B.-G.-Bl. Nr. 117, ausschließlich zur Deckung des sich gegenüber dem Anschaffungswerte ergebenden Mehraufwandes beim Ersatze jener Maschinen und Betriebseinrichtungen gewidmet, welche in der Zeit bis zum 1. Dezember 1920 angeschafft wurden. (Redner: GR. Rotter.)

21. P. Z. 13142/22. P. 16. Der Rechnungsabschluß der Gemeinde Wien — „städtische Ankündigungsunternehmung" per 31. Dezember 1921 (Bilanz-, Gewinn- und Verlustkonto) wird genehmigt. Der Gewinn ist den Eigenen Geldern der Gemeinde Wien zu überweisen. (Redner: GR. Rotter.)

22. P. Z. 219, P. 18. 1. Der Auflassung der Gleisstrecke in der Liechtensteinstraße zwischen Alserbachstraße und Viriotgasse und der Führung der Linie 36 zwischen Kolingasse und Viriotgasse statt über die Liechtensteinstraße über die Linie „D" durch die Porzellangasse und Althanstraße wird zugestimmt. 2. Der Bau einer Gleisschleife durch die Newaldgasse, Liechtensteinstraße und Althanstraße an Stelle der dort bestehenden Endstation der Linie „D" im 9. Bezirke wird nach dem vorgelegten Plane und Kostenvoranschlage genehmigt. Die Kosten von 431 Millionen Kronen werden auf die laufenden Betriebseinnahmen des Jahres 1923 verwiesen.

GR. Hengl beantragt, die Linie 36 durch die Liechtensteinstraße in das Lichtental weiterzuführen.

Die Abstimmung über diesen Antrag entfällt, da zuerst über den Antrag des Berichterstatters — positiv — abgestimmt wird. (Redner: GRe. Angeli, Reininger, Kunschak, Schleifer, Hengl, Dr. Pollack, Rudolf Müller [17.], Wettengel.)

Berichterstatter GR. Broczyner:

23. P. Z. 270, P. 19. 1. Die Wiener Kommunalsparkassen in den Bezirken Döbling, Floridsdorf, Hernals und Rudolfsheim werden auf Grund des vorliegenden Statutenentwurfes, dem unter einem die Genehmigung erteilt wird, durch Vereinigung mit der Zentralsparkasse der Gemeinde Wien aufgelöst.

2. Die Gemeinde Wien, welcher in den bisherigen Statuten der vorerwähnten Kommunalsparkassen das Recht auf Heimfall des Reservefonds bei Auflösung der Sparkasse eingeräumt ist, verzichtet ausdrücklich auf die Ausübung dieses Rechtes anläßlich der gegenständlichen Vereinigung der Sparkasse mit der Zentralsparkasse der Gemeinde Wien.

3. Die von der Gemeinde Wien für die vorerwähnten Kommunalsparkassen übernommene Haftung bleibt bezüglich aller von diesen Kommunalsparkassen bis zum Zeitpunkte ihrer Vereinigung mit der Zentralsparkasse der Gemeinde Wien getätigten Geschäfte aufrecht; vom Zeitpunkte der Vereinigung an dehnt die Gemeinde Wien die bisher für die Zentralsparkasse übernommene Haftung auf den gesamten Geschäftsbetrieb der Zentralsparkasse der Gemeinde Wien im Sinne des neuen Statutes aus.

4. Der Zeitpunkt der durchgeführten Vereinigung, von dem an sämtliche Rechte und Verbindlichkeiten der sub 1 angeführten Wiener Kommunalsparkassen an die Zentralsparkasse der Gemeinde Wien übergehen, wird nach endgiltiger bundesbehördlicher Genehmigung des Statutes über Verfügung des Herrn Bürgermeisters im Amtsblatte der Stadt Wien kundgemacht.

5. Die von der neuen Anstalt nicht benötigten Angestellten übernimmt die Gemeinde Wien in ihre Dienste, soferne sie in dem nach Punkt 4 zu bezeichnenden Zeitpunkte noch im aktiven Dienstverhältnis stehen; sie unterstehen vom Tage der Uebernahme an den Dienst- und Besoldungsvorschriften der städtischen Dienstordnungsangestellten und werden so eingereiht, wie wenn ihr seinerzeitiger Diensteintritt nicht bei der Kommunalsparkasse, sondern bei der Gemeinde Wien erfolgt wäre. Zu den künftigen Ruhe- und Versorgungsgenüssen hat die neue Anstalt die auf die Dienstzeit bei der Kommunalsparkasse entfallende Quote der Gemeinde Wien zu ersetzen.

6. Die in den Stand der Zentralsparkasse der Gemeinde Wien anläßlich der Fusion übernommenen Angestellten der Kommunalsparkassen werden nach ihrer anrechenbaren Gesamtdienstzeit in das Zeitbeförderungsschema der Zentralsparkasse der Gemeinde Wien auf Grund der Dienstordnungsbestimmungen dieser Anstalt eingereiht.

GR. Zimmerl stellt folgenden Resolutionsantrag: Anläßlich der Zusammenlegung der Zentralsparkasse der Gemeinde Wien mit den bisherigen Kommunalsparkassen Döbling, Floridsdorf, Hernals und Rudolfsheim wurde das Statut geändert und der Geschäftskreis hinsichtlich der Verwendung des Sparkassenfonds erweitert. Wenn nunmehr der Zentralsparkasse der Gemeinde Wien auch das Recht zusteht, Geschäftszweige zu pflegen,

die in früherer Zeit vornehmlich von den Banken betrieben worden sind, so bleibt doch als Hauptaufgabe dieses städtischen Institutes die Pflege des Hypothekargeschäftes. Da die Wiederbelebung der Bautätigkeit eine unbedingte volkswirtschaftliche Notwendigkeit für Wien ist, werden die vom Gemeinderate in den Sparkassenausschuß entsendeten Vertreter angewiesen, der Pflege des Hypothekargeschäftes ihr besonderes Augenmerk zuzuwenden und dafür zu sorgen, daß jederzeit genügende Mittel zur Verfügung stehen, um Ansuchen wegen Belehnung von Realitäten raschest erledigen zu können.

Der Resolutionsantrag wird einstimmig angenommen. (Redner: GRe. Zimmerl, Dr. Schwarz-Hiller.)

Ausschuß
für
Ernährungs- und Wirtschaftsangelegenheiten.

Bericht

über die Sitzung vom 28. Dezember 1922.

Vorsitzender: GR. Grolig.

Amtsf. StR.: Kokrda.

Anwesende: VB. Hoß, die GRe. Alt, David, Emmy Freundlich, Hackl, Hedorfer, Huber, Komrowsky, Linder, Lötsch, Josef Müller, Preyer, Reininger, Schön, Schmutzer, Johann Witzmann; ferner Ob.Mag.R. Dr. Wanschura, Mag.Rat Dr. Hießmanseder, Vet.-Amtsdior. Dr. Juritsch und Marktsamtsdior. Winkler.

Entschuldigt: Die GRe. Benisch und Franz Witzmann.

Schriftführer: Akz. Muck.

Berichterstatter StR. Kokrda:

(Z. 1651, M.Abt. 44/I, 27/52.) Vom 4. Oktober 1922 an werden die Aufzahlungen auf die Ansätze des städtischen Preistarifes Nr. 30 (Schultafellieferungen) von 160.000 Prozent auf 400.000 Prozent erhöht. Diese Aufzahlung wird ab 15. Oktober um 8 Prozent und ab 15. November um weitere 6 Prozent gekürzt.

(Z. 1679, M.Abt. 43, 5681.) Die Pauschalien für die Reinigung der Aeserkammer im 2. Bezirke, Kleine Sperlgasse 10 und für die Reinigung der Veterinäramtskanzlei auf dem Nordbahnhofe werden vom 1. September 1922 an auf 5000 K monatlich erhöht.

Berichterstatter GR. Alt:

(Z. 1653, M.Abt. 45, 292/20.) Das Anbot der Firma Ernst Just, den vor ihrer Liegenschaft Heiligenstadt, Heiligenstädter Straße 127 liegenden Teil der Kat.-Parz. 970/1 ö. G., welche nach den für die Heiligenstädter Straße geltenden Baulinien bei einem Umbau ihrer Liegenschaft in diese einzubeziehen ist, schon jetzt einzulösen, wird abgelehnt.

Berichterstatter GR. Hackl:

(Z. 1650, M.Abt. 45, 7100.) Der von der Forstverwaltung Kalksburg für den Bürgerspitalfondswald in Breitenfurt verfaßte Holzfällungsantrag für das Jahr 1923 wird genehmigt.

Berichterstatter GR. Linder:

(Z. 1648, M.Abt. 46, 5113.) Die dem tschechoslowakischen Arbeiterturnverein „Lidumil" mit Beschluß vom 29. November 1922, Z. 1487, erteilte Bewilligung zur Mitbenützung des Turnsaales der V.Sch. 18. Michaelerstraße 30 wird wegen Verwendung dieses Saales als Ausspeiseraum für die Schulausspeisung der Gemeinde Wien widerrufen.

(Z. 1658, M.Abt. 46, 3922.) Dem Ansuchen des argentinisch-österreichischen Wohlfahrtswerkes um Erweiterung seiner Bureauräumlichkeiten im Amtshause 7 durch Einbeziehen eines Teiles des Ganges top. Nr. 111 und um Bewilligung der Durchführung der notwendigen Adaptierungsarbeiten auf eigene Kosten wird stattgegeben. Die Durchführung der Adaptierungen hat unter Aufsicht der M.Abt. 26 zu erfolgen.

(Z. 1659, M.Abt. 46, 4905.) Dem Ansuchen des Schulwartes der K.V.Sch. 9. Canisiusgasse 2 Franz Kosak um die Bewilligung, in Anbetracht seiner großen Familie, den für die Schule nicht benötigten Raum top. Nr. 1 für Wohnzwecke benützen zu dürfen, wird gegen jederzeit möglichen Widerruf Folge gegeben.

Berichterstatter GR. Lötsch:

(Z. 1652, M.Abt. 45, 5819.) Die Gemeinde Wien erhebt gegen die Erteilung der Baubewilligung für die auf dem Bestandgrunde des Lebensmittellagerbetriebes der Polizeidirektion Wien am Handelskai der Wehli- und Engerthstraße aufgeführten Bauten, bestehend aus einem hölzernen Ausladehäuschen, einem aus gemauerten Riegelwänden bestehenden Zubau zum Wagenschuppen, enthaltend Garderoberaum, eine Abortanlage mit Senkgrube, einen Waschraum und einen Kleintierstall, endlich aus einem Gebäude, welches eine Küche, einen Speiseraum und eine Abortanlage enthält, unter der Bedingung keine Einwendung, daß diese Baulichkeiten über jeweiliges Verlangen der Gemeinde Wien ohne Anspruch auf Entschädigung abzutragen sind.

(Z. 1657, M.Abt. 45, 7587.) Die Bauführung des Ernst Schellenberger, 19. Krottenbachstraße 112 auf dem städtischen Pachtgrunde Kat.-Parz. 929/6 und 7 in Einl.-Z. 602 des Grundbuches Ober-Döbling 19. Hartäckerstraße wird nach den vorgelegten Plänen und vorbehaltlich des anstandslosen Ergebnisses der Bauverhandlung nachträglich genehmigt. Das Ansuchen Schellenberger's um käufliche Ueberlassung seines städtischen Baugrundes wird abgewiesen.

Berichterstatter Ob.Mag.R. Dr. Wanschura:

(Z. 1624, M.Abt. 42, 5204/21.) Für die vom Lebensmittelgeschäfte im Jahre 1919 an den städtischen Lastkraftwagenbetrieb abgegebenen zehn Kraftfahrzüge werden zwecks bücherlicher Verrechnung deren seinerzeitige Anschaffungskosten in der Höhe von zusammen 549.107 K als Durchführungswert festgesetzt. Der während des Umsturzes in Galizien verloren gegangene Autozug im Anschaffungswerte von 41.707 K wird wegen Uneinbringlichkeit abgeschrieben.

(Z. 1666, M.Abt. 42, 4759.) Die Widmung der Yppengasse für Marktzwecke wird aufgehoben und die dort aufgestellten transportablen Marktstände auf die Straßenfläche des Yppenplatzes, und zwar an der Häuserseite zwischen Weyprechtgasse und Yppengasse verlegt.

Folgende Geschäftsstücke werden dem Gemeinderate vorgelegt:

Berichterstatter GR. David:

(Z. 1654, M.Abt. 28, 2990.) Erhöhung der Benützungsgebühr für einen unterirdischen Gang und Verbindungskanal der Firma Josef Manner & Komp. in 17. Kulmgasse.

Berichterstatter GR. Hackl:

(Z. 1681, M.Abt. 45, 8815.) Zuschußkredit für die Grundsteuer der Bürgerspitalfondsgründe.

Berichterstatter GR. Lötsch:

(Z. 1667, M.Abt. 28, 2534/21.) Erhöhung der Benützungsgebühr für Straßengrundflächen im 2. Bezirke durch die Oesterreichischen Siemens-Schuckertwerke und die Firma Bunzl & Biach.

Folgendes Geschäftsstück wird dem Stadtsenate vorgelegt:

Berichterstatter GR. Hedorfer:

(Z. 1680, M.Abt. 45, 8521.) Zuschußkredit für Behebung eines Wasserrohrbruches im Neugebäude.

Bezirksvertretungen

Sitzungen:

6. Bezirk: 25. Jänner, 5 Uhr nachmittags.
7. „ 18. „ 5 „ „

Allgemeine Nachrichten.

Lebensmittelverkehr.

Marktbericht über die Woche vom 7. bis 13. Jänner 1923.

Die Zufuhren von Gemüse und Grünwaren beliefen sich in der Berichtswoche auf insgesamt 12.843 q, das ist um 2131 q mehr als in der Vorwoche. Die Gärtnermärkte im 4. Bezirke hatten eine gute Beschickung aufzuweisen. Im Laufe der Woche blieben die Gemüsepreise im wesentlichen unverändert. Von holländischem Kohl und Kraut waren hinreichende Mengen vorhanden, der Absatz dieser Waren ging nur langsam vor sich. Die Preise blieben in der oberen Preisgrenze unverändert, nur in den unteren Preisgrenzen haben Kraut und Kohl etwas angezogen. Es notierten: Holländisches Kraut im großen 1200 bis 1300 K und holländischer Kohl 1200 bis 1400 K per Kilogramm, tschechisches Kraut 1000 K per Kilogramm. Die Zwiebeln haben sich im Preise etwas ermäßigt und notierten im Großhandel 800 bis 1000 K (Vorwoche: 900 bis 1200 K) per Kilogramm. Desgleichen sind bei italienischem Karfiol, der in reichlichen Mengen während der Woche eingelangt war, Preisnachlässe zu verzeichnen gewesen.

Von Kartoffeln sind in der Berichtswoche insgesamt 5311 q eingelangt, das sind um 154 q mehr als in der Vorwoche. Die Vorräte an Kartoffeln waren reichlich, die Preise blieben bei runden Kartoffeln unverändert, nur Kipfler, ausschließlich einheimische Ware, hatten im Preise angezogen und notierten 1800 bis 2000 K gegen 1700 bis 1900 K in der Vorwoche.

Von Eiern sind in der Berichtswoche insgesamt 355.800 Stück angeliefert worden, das ist um 25.400 Stück mehr als in der Vorwoche. Die Preise für Eier haben sich etwas ermäßigt. Es notierten: Frische Ware 1500 bis 2100 K gegen 1600 bis 2200 K in der Vorwoche, Kalkeier 1300 bis 1600 K per Stück. Der Absatz war schleppend. Die Anlieferung von Butter belief sich auf 87 q, das ist um 20·7 q mehr als in der Vorwoche. Die Butterpreise blieben unverändert.

Die Obstzufuhren haben sich in der Berichtswoche um 1477 q erhöht und beliefen sich auf 5418 q. Es waren fast ausschließlich Aepfel vorhanden, die in reichlichen Mengen zum Anbot kamen. Die Preise blieben bei langsamem Absatz unverändert, nur feine Tafeläpfel (Luxusware) haben sich etwas verteuert. Von Birnen langten nur ganz geringe Mengen aus dem Burgenlande ein. Von Orangen, Zitronen und Mandarinen sind insgesamt 3449 Kisten und 79 q, das ist um 694 q weniger eingelangt. Speziell Orangen waren in hinreichenden Mengen vorhanden und notierten gegen die Vorwoche etwas billiger. Die Preise für Mandarinen blieben unverändert.

Der Auftrieb auf den Rindermärkten war gegen die Vorwoche um 560 Stück kleiner. Bei sehr lebhaftem Verkehre waren anfangs Ochsen und Kühe um 2000 K, Stiere um 3000 K teuerer. Im späteren Verlaufe stiegen Ochsen um weitere 1000 K per Kilogramm. Auf dem Nachmarkte wurden die Montagspreise fest behauptet, Stiere waren in vielen Fällen um 500 bis 1000 K per Kilogramm teuerer. Es notierten: Ochsen 7500 bis 12.500 K, Stiere 7100 bis 10.500 K, Kühe 7100 bis 10.500 K und Beinlvieh 4000 bis 7500 K per Kilogramm.

Auf den Jung- und Stechviehmärkten wurden im Vergleiche zur Vorwoche um 56 Kälber und 1168 weidner Schweine weniger zugeführt. Bei ruhigem Marktverkehre konnten sich Kälber im Preise fest behaupten. Weidner Fleischschweine verteuerten sich um 4000 bis 5000 K per Kilogramm, weidner Fettschweine wurden zu vorwöchentlichen Hauptmarktpreisen abgegeben. Weidner Schafe und Ziegen haben im Preise um 1000 K per Kilogramm angezogen, weidner Lämmer blieben im Preise unverändert. Es notierten: Kälber, lebend, 11.000 bis 18.000 K, ausgeweidet, 13.000 bis 22.000 K, Fleischschweine, ausgeweidet, 22.000 bis 30.000 K, Fettschweine, ausgeweidet, 24.700 bis 28.000 K per Kilogramm, weidner Schafe 5000 bis 12.000 K, Ziegen, ausgeweidet, 6000 bis 9000 K und weidner Lämmer 7000 bis 10.000 K per Kilogramm.

Auf den Schweinemärkten wurden gegen die Vorwoche um acht Fleischschweine und 225 Fettschweine mehr aufgetrieben. Bei ruhigem Verkehre wurden Fleischschweine um 1500 K, Fettschweine um 2000 K per Kilogramm teuerer abgegeben. Es notierten: Fleischschweine 20.000 bis 24.500 K, Fettschweine 20.000 K bis 25.500 K per Kilogramm. Auf dem Schafmarkte wurden 32 Stück aufgetrieben (4000 bis 7500 K per Kilogramm).

Die Bahnzufuhren auf dem Zentralfleischmarkte in der Großmarkthalle waren in der Berichtswoche um 20 Tonnen geringer. Nach den vielen Feiertagen der letzten Wochen gestaltete sich der dieswöchentliche Verkehr wesentlich schwächer, was zur Folge hatte, daß sich die Preiserhöhungen der letzten St. Marxer Märkte bei den Detailpreisen in der Großmarkthalle nicht auswirkten. Im Vergleiche zur Vorwoche notierten im Großhandel teuerer: Rindfleisch um 3500 K (9000 bis 20.000 K), Braten um 4000 K (20.000 bis 23.000 K), Kalbfleisch um 2000 K (16.500 bis 26.000), Schafe um 1500 K (9000 bis 13.000 K), Schweine um 1000 bis 3000 K (20.500 bis 29.000 K); dagegen billiger: Kälber um 2000 K (11.500 bis 20.000 K).

Im Kleinverkaufe notierten teuerer: Rindfleisch um 2000 K (9000 bis 20.000 K), Braten um 2000 K (15.000 bis 28.000 K), Bauchfilz um 2000 K (30.000 bis 36.000 K); billiger notierte: Kalbfleisch um 1000 K (18.000 bis 30.000 K); unverändert blieben Schweinefleisch, Speck und Selchfleisch.

Der Geflügelmarkt wies 910 Stück, vorwiegend Gänse, Hühner und Poulards, auf. Die Preislage war wie in der Weihnachtswoche. Der Wildbretmarkt war reichlich beschickt. Zirka 600 Hasen, 40 Hirsche und Rehe wurden zu gleichen Preisen wie in der Weihnachtswoche verkauft.

Der Fischmarkt war im allgemeinen schwächer beliefert. Seefische notierten um 1000 K teuerer (12.000 bis 13.000 K) per Kilogramm. Auf dem Zentralfischmarkte beliefen sich die Zufuhren auf: 7900 kg deutsche Seefische zu 12.000 K im Kleinhandel, 70 kg tote Donauschille zu 25.000 bis 55.000 K im Kleinhandel, 300 kg jugoslawische Schille zu 60.000 K (große) und 32.000 bis 40.000 K (kleine), 19.000 kg kleine lebende jugoslawische Karpfen zu 18.000 bis 20.000 K und 9600 kg große zu 30.000 K per Kilogramm, 5174 kg ungarische Karpfen zu 25.500 K (große) und 14.000 K im Großhandel, 2440 kg jugoslawische Hechte zu 34.000 K, 60 kg lebende jugoslawische Forellen zu 70.000 K und 40 kg österreichische zu 75 000 K per Kilogramm im Kleinhandel. Die Deutsche Dampffischereigesellschaft „Nordsee" hatte keine Zufuhren.

Baubewegung

vom 10. bis 16. Jänner 1923.

(Die in Klammern eingestellten Zahlen sind die Geschäftsnummern der Aktenstücke der Abteilungen 36 und 40 des Magistrates für den 1. bis 9. und 20. Bezirk. — Für den 10. bis 19. und 21. Bezirk bedeuten die eingeklammerten Zahlen die Geschäftsnummern der betreffenden magistratischen Bezirksämter.)

Gesuche um Baubewilligungen:

Neubauten.

20. Bezirk: Bau eines provisorischen Wohnhauses, Stromstraße 57, Bauführer Josef Wenzel Czerny (25).

Zubauten.

8. Bezirk: Mansardenaufbau, Trautsohngasse 4, von Ing. Cesar Karrer, Bauführer die Astoria-Garage (12213).

Adaptierungen.

2. Bezirk: Ausstellungsstraße, Kaianlage, vom Lagerhaus der Stadt Wien (2377).
" " Engerthstraße 237, von Lindner & Kraus, Bauführer Dr. Merth (2421).
3. Bezirk: Radetzkystraße 15/17, von Leo Gronich, ebenda (51).
" " Dietrichgasse 2/4, von der Bauunternehmung H. Rella & Comp., 8. Albertgasse 33 (74).

Parzellierungen.

13. Bezirk: Einl.-Z. 789 Hütteldorf, von Gustav Adolf Poeschl 13. Bahnhofstraße 22 (75).
18. Bezirk: Einl.-Z. 627, 628 Pötzleinsdorf, von Newald, Gailer, Hauer, Oberst, durch Notar Dr. Wittmann, 18. Martinstraße 91 (2388).

21. Bezirk: Einl.-Z. 12 (Leopoldau), von der Stiftskanzleidirektion Klosterneuburg (2443).
„ „ Einl.-Z. 27, 151, 194, 197 (Leopoldau), von M. Waschak (2450).

Gesuche um Baulinienbestimmung, beziehungsweise um Bekanntgabe der Aussteckung der Baulinien wurden überreicht:

16. Bezirk: Gallitzinstraße, Funkengerngasse und Steinhofstraße, Einl.-Z. 423, 352, 85, 1858, 167, 1696, 182, 1629, 407, 69, 604, 138, 3579, 1618, 75, 386, 422 und Kat.-Parz. 382/2 in Einl.-Z. 1995, sämtlich Grundbuch Ottakring, von der Gemeinnützigen Bau-, Wohn- und Siedlungsgenossenschaft „Heim", 17. Bergsteiggasse 40 (66).

Arbeiten und Lieferungen.

Die Behelfe (Pläne, Profile, Ausmaße, Kostenanschläge, Bedingnisse u. s. w.) können, falls nicht etwas anderes angegeben ist, in der betreffenden Magistratsbauabteilung während der gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen werden. — Die Bedingnisse können, insoferne sie überhaupt verkäuflich sind, bei der städtischen Hauptkassa zu den festgesetzten Preisen bezogen werden. — Die Anbote sind in der in den Bedingnissen vorgeschriebenen Form zu überreichen. — Auf verspätet einlangende oder nicht vorschriftsmäßig abgefaßte Anbote wird keine Rücksicht genommen. — Der Gemeinde bleibt die freie Auswahl unter den Bewerbern, aber auch die Ablehnung aller Anbote gewahrt. — Nähere Auskünfte werden in der betreffenden Magistrats- oder Magistratsbauabteilung erteilt.

Anbotausschreibungen.

M.Abt. 28, 102.

Schotterlieferung für die laufende Straßenerhaltung im Jahre 1923.

Zur Vergebung gelangt die Schotterlieferung für die laufende Straßenerhaltung im Jahre 1923 (erstes Halbjahr), und zwar für die Bezirke 1 bis 6 und 8 bis 21.

Anbotverhandlung am **25. Jänner, 11 Uhr**, in der M.Abt. 28, 1. Neues Rathaus, 3. Stiege.

M.Abt. 33, 62.

Auswechslung schadhafter Uferversicherungen am Erbsenbache in Sievering im 19. Bezirke.

Voranschlag: Zimmermannsarbeiten 600 K (Preistarif 1912).

Anbotverhandlung am **26. Jänner, 11 Uhr**, in der M.Abt. 33, 1., neues Amtshaus, Rathausstraße 14/16, 4. Stock.

Kalendarium.

Die in Klammern beigesetzte Zahl bezeichnet jenes Heft des Amtsblattes, in welchem die Anbotausschreibung ausführlich enthalten ist.

25. Jänner, 10 Uhr. (M.Abt. 27.) Sicherung der Untersuchung elektrischer Aufzüge im Jahre 1923 (Heft 4).

— **11 Uhr** M.Abt. 28). Schotterlieferung für die laufende (Straßenerhaltung im Jahre 1923 (Heft 5).

26. Jänner, 11 Uhr. (M.Abt. 33.) Auswechslung schadhafter Uferversicherungen am Erbsenbache in Sievering im 19. Bezirke (Heft 5).

Kundmachungen.

Neufestsetzung des Gaspreises.

Der Stadtsenat hat in seiner Sitzung vom 11. Jänner 1923 für jene Kunden, deren Verbrauch in der Zeit vom 14. bis 21. Jänner 1923 zur Aufnahme gelangt, den Gaspreis einschließlich Wasserkraftabgabe mit 2000 K per 1 m³ festgesetzt.

Direktion der städtischen Gaswerke.

Wien, am 11. Jänner 1923.

Jagdpachtschilling.

Auf Grund des § 28 des Gesetzes vom 8. Dezember 1902, L.-G.-Bl. Nr. 22/1903, wird hiemit bekanntgemacht, daß die Grundbesitzer der in das Wiener Gemeindejagdgebiet einbezogenen Teile von Inzersdorf, Oberlaa und Unterlaa die Auszahlung des Anteiles am Pachtschilling für das Pachtjahr 1921, der auf sie nach der Größe ihres in das Gemeindejagdgebiet des 10. Bezirkes einbezogenen Grundbesitzes entfällt, unter Dartuung ihres Anspruches hierauf in der Zeit vom 20. Jänner bis 18. Februar 1923 verlangen können, sofern sie nicht auf diesen Anspruch mit Rücksicht auf die der Gemeinde Wien durch die Bestellung von Flurwächtern erwachsenen Kosten und mit Rücksicht auf die Geringfügigkeit der entfallenden Anteile zugunsten der Gemeinde Wien verzichten. Wird der Anspruch innerhalb der bezeichneten Frist nicht erhoben, so verfällt der betreffende Betrag zugunsten der Wiener Gemeindekassa. (M.B.A. 10, 7/42.)

Eintragungen in den Erwerbsteuerkataster.

Gewerbeunternehmungen.

13. Dezember 1922.

(Fortsetzung.)

Höger Karl, Glaser, 16. Neulerchenfelder Straße 45. — Hoffmann Luise, Marktfahrergewerbe, 18. Plenergasse 8. — Honetschläger Franz, Handel mit Papierwaren, Schreib- und Zeichenrequisiten und mit ausländischen und inländischen gebrauchten oder außer Kurs befindlichen Briefmarken, 16. Habichergasse 34. -- Huth Rudolf, Dienstmann, 2. Taborstraße 10. — „Isola", Ges. m. b. H., Warenhandel im großen, 6. Hirschengasse 19. — Jaksch Ferdinand, Marktfahrer, 16. Hippgasse 7. — Jansky Eduard, Herrenkleidermacher, 16. Habichergasse 16. — Kaiser & Santner, Mechaniker, 17. Mayssengasse 5. — Klond Johann, Dienstmann, 1. Kärntnerring 17. — Kopecky Barbara, Erzeugung von Puppen, 16. Sautergasse 35. — Kral Karl, Lohnschlächterei, 3. St. Marx, Schweineschlachthaus. — Leithner Anton, Dienstmann, 9. Liechtensteinstraße 17. — Mannert Franz Karl, Dienstmann, 9. Trödlerhalle. — Menschik Josef & Komp., offene Handelsgesellschaft, Metallraffinerie auf elektrotechnischem Wege und Darstellung verwandter Produkte, 16. Haberlgasse 10. — Mirna Walter & Komp., offene Handelsgesellschaft, Handel mit Holz und Kohlen im großen und kleinen, 18. Türkenschanzstraße 34. — Peter Otto, Gemischtwarenhandel, 16. Ottakringer Straße 157. — Radl Eduard, Gürtler, 6. Gumpendorfer Straße 124. — Rath Franz, Wanderhandel, 16. Rankgasse 9. — Reiter Johann, Gärtnerei, 3. Guglgasse 9. — Schättler Anton, Straßenhandel mit Viktualien, 6. Bei der Nevillebrücke. — Schneeberger Rudolf, Handel mit Automaterial, 18. Währinger Gürtel 135. — Schopf Cäcilie, Lebensmittel-, Konsumwaren- und Flaschenbierverschleiß, beschränkt, 18. Gentzgasse 2. — Sladek Therese, Frauen- und Kinderkleidermachergewerbe, 3. Gestettengasse 2. — Sokolt Karl, Handel mit Holz, Koks und Kohlen, 3. Khunngasse 22. — Steinriegel Alois, Handel mit Briefmarken, 5. Franzensgasse 17. — Tickert Karl, Fleischhauer, 16. Ottakringer Straße 140. — Bavra Franz, Herrenkleidermachergewerbe, 16. Wilhelminenstraße 47. — Bieröckl Karl, Fleischselcher, 1. Himmelpfortgasse 7. — Voglhuber Anton, Handel mit Landesprodukten, 18. Johann Nepomuk Vogl-Platz 7. — Wahlitz Ernst, Aktiengesellschaft, Gemischtwarenhandel, beschränkt, 1. Kärntnerstraße 17. — Warter Eduard, Handelsgärtnerei, 3. Erdberger Mais 2236. — Wegmann Ferdinand, Straßenhandel mit Obst und Grünwaren, 16. Weyprechtgasse vor dem Hause 5.

14. Dezember 1922.

Bartizal Marie, Lebens-, Genußmittel- und Flaschenbierverschleiß, beschränkt, 10. Gudrunstraße 105. — Baumgartner Franz, Zimmermeister, 13. Schanzstraße 47. — Berger Michael, Wanderhandel, 3. Rennweg 53. — Brenninger Josef, Musiker, 10. Hofherrgasse 14. — Brunner Michael, Kaffeesieder, 13. Winckelmannstraße 14. — Chlaupek Julius, Handel mit Papier, Schreib- und Zeichenrequisiten, 3. Ungargasse 33. — Compostella Franziska, Handel mit Kurz- und Galanteriewaren sowie mit Seifen, Rasierpinseln, Bartbinden, Haarspangen, Spiegeln und Fischereigeräten, 10. Gudrunstraße 169. — Copetti Anton, Konzession zum Betriebe des Kupferdruckgewerbes, 19. Nedergasse, Baracke 37. — Deutsch & Bechtold, Handel mit Wäsche, Kleidern und Blusen im großen, 17. Helblinggasse 11. — Dürer Rosalia, Kaffeeschankkonzession, 18. Kutschkergasse 24. — Ertl Anna, Handel mit Lebensmitten, beschränkt, 3. Mohsgasse 11. — Fischer Wilhelmine, Wäschewarenerzeugung, 10. Buchengasse 51. — Frank Salomon, Gemischtwarenhandel, 7. Neubaugasse 34. — Frohner Marie, Konzession zum Betriebe der

STROM & GELD SPART!
675

Gastwirtsgewerbes, 6. Pfauengasse 8. — Gawrada Marie, Straßenhandel mit Obst, Blumen und Gemüse, 10. Ecke Van der Nüll-Gasse und Gudrunstraße. — Goltz Marianne, Marktfahrergewerbe, 10. Fernkorngasse 41. — Haas Johann, Schlosser, 10. Herzgasse 34. — Haberwaschl Mathilde, Lebens-, Genußmittel- und Flaschenbierverschleiß beschränkt, 10. Rotenhofgasse 103. — Hagenauer Robert, Fischhandel, 19. Sonnbergplatz, Markt. — Hnut Julie, Wäschewarenerzeugung, 10. Favoritenstraße 143. — Hochhauser Leopold, Glaser, 17. Rosensteingasse 59. — Höfle Anna, Wäschewarenerzeugung, 17. Hormayrgasse 58. — Hörtl Karl, Marktfahrer, 10. Muhrengasse 23. — Holub Josef Franz, Fleischselcher, 10. Columbusgasse 29. — Hrbek Franz, Marktfahrer, 10. Siccardsburggasse 35. — Imme Richard, Annoncenvermittlung, 13. Bossigasse 16. — Jaksch Rudolf, Alleininhaber der Firma Rudolf Jaksch, Bank- und Kommissionsgeschäft, 6. Mariahilfer Straße 103. — Jurak Josef, Lohnfuhrwerker, 10. Davidgasse 42. — Kanze Karl, Elektrotechnische Konzession, 13. Hütteldorfer Straße 185. — Kassal Johann, Marktfahrer, 10. Muhrengasse 15. — Kletečka Karl, Stollenschmied, 10. Antonsplatz 4. — Kopia Johann, Hafner, 10. Favoritenstraße 196. — Kuba Ferdinand, Pfaidler, 3. Landstraßer Hauptstraße 148. — Laga Anna, Marktfahrergewerbe, 10. Bürgergasse 4. — Lechner Blandine, Frauen- und Kinderkleidermachergewerbe, 10. Hasengasse 16. — Ludner Josef, Lebens-, Genußmittel- und Flaschenbierverschleiß beschränkt, 10. Erlachgasse 7. — Malz Josefine, Handel mit neuer Wäsche, neuen Wirk- und Textilwaren, Schneiderzugehör und Säcken, 10. Quellenstraße 98. — Mareček Katharina, Gastwirtsgewerbe, 5. Wimmergasse 23. — Mayer Anna, gewerbsmäßige Annahme von Inseraten in allen Tagesblättern des In- und Auslandes, 13. Maxingstraße 4. — Medwenitsch Paul, Handel mit elektro-technischen Bedarfsartikeln und Automobilbestandteilen, 10. Laxenburger Straße 39. — Meschik Thomas, Handel mit Schuhen und Schuhzugehör, 3. Marxergasse 10. — Mrvka Josef, Fragner, 8. Strozzigasse 26. — Niernsee Johann, Verkauf von Giften und der zur arzneilichen Verwendung bestimmten Stoffe und Präparate, 5. Bräuhausgasse 72. — Nowak Gustav, Maskenleihanstalt, 10. Ettenreichgasse 11. — Nowotny Karl, Graveur, 17. Mayßengasse 6. — Ollinger Viktor, Kommissionswarenhandel mit Maschinen, Leinen und Textilwaren, 10. Schleiergasse 14. — Petrak Marie, Marktviktualienhandel, 10. Viktor Adler-Platz, Markt. — Prigl Marie, Seifensiedergewerbe, 10. Ettenreichgasse 34. — Prochaska Vinzenz, Marktviktualienhandel, 10. Quellenstraße, Ecke Absberggasse, Verkaufsstand. — Reiner Franz, Schlosser, 8. Lerchengasse 25. — Reinold Friedrich, Schuhmacher, 17. Lorenz Berger-Platz 10. — Reith Emil, Erzeugung von Kautschukstampiglien, 10. Columbusgasse 2. — Renner Karl, Alleininhaber der Firma Karl Renner, fabriksmäßige Bürsten-, Pinsel- und Besenerzeugung, 8. Lange Gasse 22. — Riszeles Hersch (Hermann), Handel mit Manufaktur- und Textilwaren, 3. Löwengasse 53. — Ruetz Franziska, Marktfahrergewerbe, 10. Fernkorngasse 41. — Schäfle Karl, offene Handelsgesellschaft, Taschner, 10. Knöllgasse 55. — Schiel Anna, Handel mit Wirk-, Mode-, Strick- und Wäschewaren, 10. Laxenburger Straße 22. — Schiller Franz, Lebensmittelhandel im großen, 19. Nußdorfermarkt, Stand 14. — Schmidt Marie, Wanderhandel, 10. Quellenstraße 50. — Seidel Josef, Spritzdruckerei, 3. Schrottgasse 4. — Silberberger & Hartmann, offene Handelsgesellschaft, Handel mit Bekleidungsgegenständen, Pfaidlergewerbe, 6. Mariahilfer Straße 51. — Stutezky Ida, Handelsagentur, 6. Hirschengasse 15. — Spielberg & Komp., Kleidermacher, 10. Favoritenstraße 112. — Spunner Heinrich, Befugnis zur Ausübung der Zahntechnik, 18. Lacknergasse 81. — Starch Johann, Marktfahrer, 10. Gudrunstraße 177. — Steiner Ruth, Handel mit Wäsche, Wirk- und Textilwaren, Bekleidungsgegenständen und Pelzwaren, 6. Mollardgasse 25. — Sturzeis Hermine, Masseurgewerbe, 10. Laxenburger Straße 37. — Syrop Chaim David, Gemischtwarenverschleiß, 10. Favoritenstraße 94. — Wachsmann Irma, Handel mit Pfaidlerartikeln, 8. Lerchenfelder Straße 94. — Waldsteiner Julius, Ausführung von Gasrohrleitungen und Wassereinleitungen, 5. Brandmayergasse 4. — Walla Michael, Gärtnerei, 3. Guglgasse 6. — Weindl Georg, Tischler, 10. Siccardsburggasse 7. — Wenecsek Karl, Anstreicher und Lackierer, 17. Seitenberggasse 78. — Wimmer Gertrud, Kommissionswarenhandel mit Metalldosen, 19. Kreindlgasse 10. — Wolf J. & Sohn, offene Handelsgesellschaft, Gemischtwarenhandel, 3. Obere Weißgärberstraße 11.

15. Dezember 1922.

Bartnik Franz d. Ae., Viehhandel, 3. Zentralviehmarkt (St. Marx.) — Bednář Franz, Fahrbare Holzverkleinerung, 3. Blattgasse 3. — Berger & Mayer, offene Handelsgesellschaft, mechanische Strickerei, 5. Kompertgasse 3. — Bernard Johann, Straßenhandel mit Obst, Grünwaren, Blumen und Geflügel, 1. Augartenbrücke, rechte Ecke. — Bernt Josef, Alleininhaber der Firma Bernt & Komp., Handelsagentur ohne Lebens- und Futtermitteln, 1. Jasomirgottstraße 6. — Bittner Maximilian, Alleininhaber der Firma Maximilian Bittner, Bank- und Kommissionsgeschäft, 1. Wollzeile 27. — Botstiber Hugo, Dr., Konzession zum Verlage und zum Vertriebe von Bühnenwerken jeder Art, 19. Kaasgraben 4. — Czerweny Robert, Alleininhaber der Firma Gastinger & Komp., Gemischtwarenhandel im großen, 1. Herrengasse 10. — Derner Wolf, Handel mit Schuhwaren und einschlägigen Artikeln, 5. Pilgramgasse 6. — Deutsch Hugo, Handel mit Stoffen, Schneiderzugehör und Textilwaren, 17. Ottakringer Straße 62. — Deutscher Efroim Fischel, Lederhandel, 3. Hainburger Straße 60. — Donath Robert, Handel mit Textil- und Wäschewaren, 1. Graben 11. — Dorn Rudolf, Lebensmittel-, Konsumwaren- und Flaschenbierverschleiß, beschränkt, 17. Lorenz Bayer-Platz 18. — Egger Rudolf Friedrich, Handelsagentur, 4. Möllwaldplatz 4. — Einziger & Hammermann, offene Handelsgesellschaft, Handel mit Tüchern und Textilwaren im großen, 1. Göldsdorfgasse 5. — Exner Adelheid Hermine, Wäschewarenerzeugung, 8. Schlösselgasse 12. — Forkert Leopold, Lithographengewerbe, 4. Kettenbrückengasse 22. — Germ Johann, Straßenhandel mit Obst, 7. Mariahilfer Straße 90, Ecke Zieglergasse. — Handl Friedrich, Handelsagentur, 5. Schönbrunner Straße 65. — Hayß Gabriele, Handel mit Strickereiwaren, 17. Hernalser Hauptstraße 208. — Heil & Komp, offene Handelsgesellschaft, Handel mit Papier, Papierwaren, Rohstoffen für Papiererzeugung und verwandten Artikeln, 1. Schellinggasse 9. — Hofstätter Franziska, Verkauf von Wein in handelsüblich verschlossenen Gefäßen, 5. Reinprechtsdorfer Straße 47. — Holetz Ferd. & Komp., Ges. m. b. H., Erzeugung von Siegellackpasta und Tauchlack auf kaltem Wege, Handelsagentur mit Ausschluß von Lebens- und Futtermitteln, Handel mit Papier und Papierwaren, Metall- und Metallwaren, 4. Schleifmühlgasse 15. — Hübel Emanuel, Handelsagentur, 3. Schrottgasse 6. — Huml Josef, Elektroinstallationsgewerbe, 5. Schönbrunner Straße 75. — Jelen Franz, Handel mit Rechen-, Kopier- und Schreibmaschinen, 8. Strozzigasse 26. — Jonas Vinzenz, Fleischhauer, 5. Arbeitergasse 38. — Judex Rudolf, Fouragehandel, 17. Hormayrgasse 33. — Klein Sophie Hermine, Modistengewerbe, 8. Albertgasse 54. — Knoll Gebrüder, offene Handelsgesellschaft, Handel mit Schuhwaren, 1. Werdertorgasse 3. — Komzak Mathilde, Fragnerei, 3. Hainburger Straße 53. — Koser Jul. & Komp., offene Handelsgesellschaft, Warenhandel im großen, 4. Schaumburgergasse 16. Kribala Franz, Schuhmacher, 5. Wimmergasse 14. — Krpec Karl, Selchwarenverschleiß, 5. Margaretenstraße 134. — Kubat Rosa, Handel mit Lebensmitteln und Haushaltungsartikeln und Flaschenbierverschleiß, beschränkt, 3. Neulinggasse 23. — Kubelka Anton, Kleidermacher, 5. Kompertgasse 14. — Kubesch Aglaja, Handel mit Textil-, Konfektions- und Strickwaren, 5. Krongasse 22. — Kühne Benno & Komp., offene Handelsgesellschaft, Handel mit Bekleidungsartikeln im großen, 1. Schottenbastei 14. — Kuklovsky Marie, Fragnerei, 3. Markhofgasse 3. — Langer Ella, Handel mit Leder, Galanterie- und Bijouteriewaren, 8. Albertgasse 21. — Lichtenstein, Brüder, offene Handelsgesellschaft, Handel mit Textilwaren im großen, 1. Zelinkagasse 11. — Liebling & Pollak, offene Handelsgesellschaft, Gemischtwarenhandel im großen, 1. Salzgries 15. — Lithfar, Alleininhaber Ing. Hermann Christof Schaller, Gemischtwarenhandel, beschränkt, sowie Handel mit chemisch-technischen Artikeln, 10. Arsenal, Objekt 16. — Lüftschitz Edmund, Alleininhaber Edmund Lüftschitz, fabriksmäßige Erzeugung von Lustern und Lampen, sowie von Holz- und Metallwaren, 8. Laudongasse 6. — Mauler Leo Franz Heinrich, Graveur- und Emailleurgewerbe, 7. Neustiftgasse 47. — Menta Elisabeth, Handel mit gebrannten geistigen Getränken in verschlossenen Flaschen, 4. Große Neugasse 20. — Michelfeit Anna jun., Marktviktualienhandel, 11. Enkplatz, Markt. — Mieses Lazar, Alleininhaber der Firma L. Mieses, Bank- und Kommissionsgeschäft, 1. Helferstorferstraße 15. — Möschikofsky Karl, Handelsagentur, 5. Kettenbrückengasse 23. — Müller F. W., Alleininhaber Friedrich Walter Müller, Handel mit graphischen Maschinen und Papierwaren, 3. Siegelgasse 6. — Nemecek Rosa, Wäschewarenerzeugung, 8. Lange Gasse 26. — Pölnis Karl, Kleidermacher, 8. Neudeggergasse 20. — Pfeifer K. & Söhne, offene Handelsgesellschaft, Erzeugung von Süßwein, 1. Himmelpfortgasse 9. — Pichler Theresia, Kleidermachergewerbe, 8. Schmidgasse 15. — Pittner Christine Cäcile, Wäschewarenerzeugung, 7. Schottenfeldgasse 77. — Pörscht Heinrich, Straßenhandel mit Naturblumen, Obst, Gemüse und Geflügel, 7. Burggasse 3, Ecke Breitegasse. — Pohan Martin, Straßenhandel mit Obst, Grünwaren, Naturblumen und Geflügel, 10. Viktor Adler-Platz, Markt. — Pürschl Johann, Lebensmittelverschleiß, beschränkt, 5. Wiedner Hauptstraße 123 c. — Resnicek Franz, Graveur- und Emailleurgewerbe, 7. Kaiserstraße 52. — Rosen Chaim (Heinrich), Handel mit Gold, Silber und Juwelen, 8. Lenaugasse 7. — Rust Marie, Gemischtwarenhandel, 8. Blindengasse 7. — Samuel Mano Emanuel Mendel Josef, Handel mit Tuch, Textil- und Wirkwaren, 8. Lerchenfelder Straße 46. — Schädl Anton, Elektroinstallationsgewerbe, 5. Wimmergasse 16. Slama Emanuel, offene Handelsgesellschaft, Kohlenhandel, 5. Margaretengürtel 13. — Spitz Siegfried, Gemischtwarenhandel, 1. Am Hof 11. — Springer Fridolin, offene Handelsgesellschaft, Erzeugung feinster Liköre, insbesondere Spezialität Altvater Urquell, 6. Köstlergasse 5. — Strain Karl, Lebensmittel-, Konsumwaren- und Flaschenbierverschleiß, beschränkt, 18. Paulinengasse 1. — Stuber Barbara, Handel mit Konfektions-, Wäsche und Wirkwaren, 8. Tigergasse 33. — Swoboda Vinzenz, Photographengewerbe, 8. Albertgasse 1. — Tergowisch Otto, Seiler, 17. Güpferlingstraße 20. — Maison Thea, Ges. m. b. H., Kleidermachergewerbe, 8. Lange Gasse 10. — Tichy Heinrich. Uebertandruckgewerbe, 6. Gumpendorfer Straße 117. — Turnowsky Margarete Luise, Alleininhaberin der Firma Manicure Salon M. L. Turowsky, Handel mit neuen Kleidern, Damenmodeartikeln, Hüten und Bijouteriewaren, 1. Operngasse 2. — Toužil Johann, Raseur und Friseur, 1. Bankgasse 2. — Valenta Emmerich, Kleinhandel mit Brennmaterialien, 17. Mayssengasse 7. — Vojtek Stephan, Fleischselcherei, 3. Großmarkthalle. — Wagner & Nesti, G. m. b. H., Wäschewarenerzeugung, 1. Kohlmarkt 11. — Weidler & Rock, offene Handelsgesellschaft, Wäschewarenerzeugung, 8. Wickenburggasse 17. — Ziegler Julius, Alleininhaber der Firma Julius F. Ziegler, Handel mit Fett, Fleisch, Konserven und Schlachthausprodukten im großen, 1. Schwarzenbergplatz 2. — Zimerspitz Isaak, Handel mit Papierwaren (Altpapier), 5. Ramperstorffergasse 36.

16. Dezember 1922.

Barasits Franz, Handel mit Glas- und Steingutwaren, 16. Grundsteingasse 22. — Bordeis Leopoldine, Handel mit Klavieren und Harmoniums, 18. Schopenhauerstraße 32. — Farina Johann Marie gegenüber dem Jülichsplatze, Ges. m. b. H., Erzeugung des unter der Marke Johann Maria Farina gegenüber dem Jülichs Platze im Verkehre befindlichen Kölnischen Wassers und die Verwertung und Erzeugung aller in diesen Industriezweig einschlägigen Neben-, Hilfs- und Abfallsprodukte, 3. Landstraßer Hauptstraße 173. — Frieder Stanislaus, Schuhmacher, 16. Haberlgasse 15. — Gaisbauer Elisabeth, Frauen-

und Kinderkleidermachergewerbe, 19. Wallmodengasse 11. — Gans Arnold, Handelsagentur ohne Lebens- und Futtermitteln, 7. Neubaugasse 28. — Geißler Isaak Chaim, Herrenkleidermacher, 16. Huttengasse 87. — Goldfuß Richard, Kleidermacher, 18. Schulgasse 72. — Greil Josefine, Gemischtwarenhandel und Flaschenbierverschleiß, 16. Thelemangasse 1. — Gsur Rosalia, Lebensmittelhandel, beschränkt, 18. Dempschergasse 6. — Gubi Jakob, Handel mit Schuhwaren, 16. Ottakringer Straße 159. — „Invincible," Elektromotorenfabrik, Ges. m. b. H., fabriksmäßige Erzeugung von Elektromotoren, 21. Jedleseer Straße (ehemaliges Gesteinsbohrdepot). — Jaitner Josef, Straßenhandel mit Obst, Naturblumen, Grünwaren und Geflügel, 19. Perntergasse 2. — Kanitzer Johann Leopold, Handel mit optischen, chemischen und photographischen Artikeln sowie Metallwaren, 18. Hans Sachs-Gasse 17. — Kiehtreiber Emanuela, Erzeugung von Parfümerie, Toilette- und kosmetischen Artikeln, 19. Friedlgasse 9. — Kot Karl, Herrenkleidermacher, 16. Römergasse 6. — Kuhn Valentin jun., Fleischverschleiß, 13. Redtenbachergasse 9. — Lerock Josefa, Lebensmitel-, Konsummaren- und Flaschenbierverschleiß, beschränkt, 16. Haymerlegasse 22. — Löwy Cäcilie, Gemischtwarenhandel mit Flaschenbierverschleiß, 19. Obkirchergasse 32. — Lukarsky Wilhelm, Herrenkleidermacher, 16. Thalhaimergasse 39. — Mayreder Johann, Fleckfiedergewerbe und Handel mit Innereien, 16. Kulmgasse 4. — Meindl Josef, Musiker, 19. Barawitzkagasse 23. — „Mittella," Aktiengesellschaft, Gemischtwarenhandel, 7. Karl Schweighofer Gasse 7. — Rothfellner Viktor, Lebensmittel-, Konsumwaren- und Flaschenbierverschleiß, beschränkt, 16. Neulerchenfelder Straße 2. — Oesterreichische Quarzsandindustrieaktiengesellschaft, fabriksmäßige Erzeugung von Kalksandziegeln, Sandgewinnung und Handel mit diesen Artikeln, 3. Lagergasse 3. — Offner Samuel, Inhaber der Einzelfirma S. Offner, Erzeugung von Spirituosen auf warmen Wege, 16. Friedmanngasse 5. — Pacher Luise, Fleischverschleiß, 16. Hoferplatz 8. — Perlmutter Chaim Szlogime (Szlome), Handel mit Manufaktur- und Galanteriewaren, mit Haus- und Küchengeräten, 16. Gaullachergasse 12. — Pribitzer Franz, Likör- und Spirituosenerzeugung auf warmem Wege, 16. Redtenbachergasse 70. — Prohaska Franz, Kleinfuhrwerksgewerbe, 16. Thaliastraße 12. — Ritter Karl, Wirt, 19. Grinzinger Allee 36. — Schlachet Gerschon, Handel mit Tierfellen, 7. Kirchengasse 31. — Schmalzbauer Johann, Marktviktualienhandel, 7. Markthalle, Zellen Nr. 155 und 156. — Schmeiler Franz, Schweinefleisch- und Selchwarenverschleiß, 16. Brunnengasse, Markt, Stand Nr. 275. — Schmidt Matthias, Schuhmacher, 7. Halbgasse 29. — Schöll Franz, Handel mit Textil-, China- und Alpakasilberwaren, ferner mit Sportartikeln, 7. Neustiftgasse 83. — Scholz Franz Taschner, 16. Hippgasse 11. — Scholz Josef, Inhaber der Firma Rudolf Kainz, fabriksmäßige Erzeugung von Bronzewaren, 7. Westbahnstraße 35. — Scholz, Oskar, Handel mit Lebensmitteln und Flaschenbier, sowie mit Verbrauchsgegenständen für den täglichen Bedarf, 19. Döblinger Hauptstraße 68. — Schretzmayer Emil, Handelsagentur, 7. Lerchenfelder Gürtel 14. — Selnity Wilhelm, Taschner, 7. Stuckgasse 11. — Siller Karl, Handel mit Autobestandteilen im großen und kleinen, 18. Hildebrandgasse 8. — Simon Therese, Wäschewarenerzeugung, 7. Kirchengasse 5. — Slavik Michael, Schuhmacher, 16. Haberlgasse 10. — Sollmuther Karl, Handel mit Briefpapier und Schreibmaterialien, ferner mit Kanditen, 7. Westbahnstraße 56. — Sticker Leopold, Ges. m. b. H., Warenhandel im großen, 7. Richtergasse 7. — Szilagyi & Komp., offene Handelsgesellschaft, Handel mit Weißwaren im großen, 7. Neubaugasse 7. — Tillhof Stephan, Wanderhandel, 16. Stillfriedplatz 6. — Trnka Ferdinand, Schuhmacher, 11. Kaiser-Ebersdorfer Straße 10. — Turba Anton, Uhrmacher, 7. Lindengasse 47. — Ungar Lorenz, Fleischhauer, 19. Sieveringer Straße 223. — Vereinigte österreichische Filmleihanstalten, Ges. m. b. H., Vertrieb und Verleihen von Filmen, 7. Siebensterngasse 31. — Weiß Leopold, Alleininhaber der Firma Leopold Weiß, Handel mit Textilwaren, 19. Billrothstraße 55. — Werkbedarfsgesellschaft m. b. H., Handel mit sämtlichen Bedarfsartikeln und Rohprodukten für die Metallindustrie, 7. Seidengasse 25. — Winkler Friedrich, Handel mit Galanterie- und Spielwaren, 7. Wimbergergasse 8. — Wolken & Marder, offene Handelsgesellschaft, Handel mit Schuhwaren und Schuhwarenzugehör im großen und kleinen, 7. Mariahilfer Straße 88 a. — Wollner Johann, Schlosser, 7. Neustiftgasse 49. — Worlicek Betti, Handel mit Pferdefleisch, 19. Schegargasse 15.

18. Dezember 1922.

Aktiengesellschaft für Baumwollverarbeitung, fabriksmäßige Erzeugung und Verarbeitung von Textilwaren aller Art und Handel mit allen für den Fabriksbetrieb erforderlichen Roh- und Hilfsstoffen, 1. Maria Theresienstraße 32. — „Barag", Bauunternehmung und Baumaterialien-Rohstoffvertriebsgesellschaft m. b. H., Handel mit Baumaterialien und Rohstoffen aller Art, 7. Neubaugasse 11. — Bäumer Moritz, Garn- und Seidenadjustierung, 7. Burggasse 100. — Berger M., offene Handelsgesellschaft, Handel mit Textilwaren, Bekleidungsgegenständen, Rauchrequisiten, Taschner- und Lederwaren, Teppichen, Vorhängen und Decken, 7. Mariahilfer Straße 102. — Binder Marie, Kleidermacherin, 7. Kaiserstraße 76. — Blozak Johanna, Handel mit Zuckerbäckerwaren, Kanditen, Torten, Fruchtsäften, Marmeladen und Gefrorenes, Brot, Gebäck und Obst, 6. Millergasse 15. — Bohmann Johann, Personentransport mit dem Einspännerwagen Nr. 4, 1. Stephansplatz. — Bohuslav Martha, Gemischtwarenhandel mit Flaschenbier, 17. Haslingergasse 72. — Derter & Kramer, Ges. m. b. H., Handel im großen mit Textilwaren, 1. Sterngasse 3. — Diezel Konrad, Handel mit Haus- und Küchengeräten, Kurz- und Wirkwaren, 17. Dornerplatz, Markt. — Dornheim August jun., Ing., Optikergewerbe, 7. Bernardgasse 6. — Flicker Karl, Kommissionswarenhandel ohne Lebens- und Futtermitteln, 7. Kaiserstraße 6. — Frindorfer Spitzenvorhangfabrik vorm. Fiala & Gibson, Ges. m. b. H., fabriksmäßige Erzeugung von Spitzen, Vorhänge und ähnlichen Fabrikaten aller Art, 7. Zieglergasse 25 a. — Hartwich, Decker & Kudelnizek, Pelz- und Modeaktiengesellschaft, Kleidermachergewerbe, Handel mit Rauh- und Pelzwaren und deren fabriksmäßige Verarbeitung, 1. Kärntnerstraße 21. — Häusler Martha Handel mit Andachtsgegenständen aller Art samt Zubehör, 1. Weihburggasse 17. — Herles Katharina, Personentransport mit dem Einspännerwagen Nr. 1228, 15. Westbahnhof. — Hochstöger Justine, Damenkleidermacherin, 4. Margaretenstraße 28. — Internationale Speditionsaktiengesellschaft Speditionsgewerbe, 1. Makartgasse 3. — Kaupy Olga, Handelsagentur mit kunstgewerblichen Gegenständen, 7. Zollergasse 13. — Klauda Franz, Musiker, 17. Klopstockgasse 40. — Kreuzer Franz, Personentransport mit dem Einspännerwagen Nr. 427, 1. Kärntnerstraße 51. — Kurz Josef, Personentransport mit dem Einspännerwagen Nr. 397, 1. Herrengasse 12. — Mareš Alois, Fleischverschleiß, 17. Lacknergasse 23. — Müller Marie, Personentransport mit dem Einspännerwagen Nr. 162, 2. Untere Donaustraße 7. — „Nicitas", Warenhandelsgesellschaft m. b. H., Gemischtwarenhandel im großen, 1. Schottenring 25. — Oesterreichische Creditanstalt für Handel und Gewerbe, A.-G., Kohlengroßhandel, 1. Tiefer Graben 7. — Riedel Johann, Personentransport mit dem Einspännerwagen Nr. 443, 3. Neulinggasse 28. — Rotter Anna, Handel mit Wäsche und Wirkwaren, 17. Geblergasse 63. — Schlaghofer Katharina, Personentransport mit dem Einspännerwagen Nr. 685, 3. Gärtnergasse 17. — Schlaghofer Richard, Personentransport mit dem Einspännerwagen Nr. 223, 3. Landstraßer Hauptstraße. — Schreiner Marie, Personentransport mit dem Einspännerwagen Nr. 93, 3. Landstraßer Hauptstraße 50. — Siegl Karl sen., offene Handelsgesellschaft, Handel mit Leinen- und Baumwollwaren, 1. Schwertgasse 4. — Gebrüder Straffer, Lederfabrik A.-G., fabriksmäßiger Betrieb der Weißgärberei, 14. Diefenbachgasse 33. — Ströher Alfred, Personentranspoet mit dem Einspännerwagen Nr. 575, 1. Ring des 12. November (Schottengasse). — Thimann Eduard, Reparaturen von Akkumulatoren und deren Ladung, 17. Rosensteingasse 73. — Trnka Karl, Personentransport mit dem Einspännerwagen Nr. 303, 4. Kettenbrückengasse 8. — Umscheid Josef, Personentransport mit dem Fiakerwagen Nr. 215, 1. Fleischmarkt (Rotenturmstraße). — Widhalm Josef sen., Personentransport mit dem Einspännerwagen Nr. 369, 19. Döblinger Hauptstraße 70. — Wirtschaftsgenossenschaft der geistigen Arbeiter, r. G. m. b. H., Schuhmachergewerbe, 14. Märzstraße 88. — Wlczek Leopold, Personentransport mit dem Einspännerwagen Nr. 879, 7. Westbahnstraße 19.

19. Dezember 1922.

Bachmayer Franz, Kaffeeschenker, 14. Mariahilfer Straße 206. — Brauner Aloisia, Kaffeeschankgewerbe, 17. Hernalser Hauptstraße 16. — Dänisch-Oesterreichische Margarinwerke A.-G., fabriksmäßige Erzeugung von Oelen, Kunstspeisefetten, Kerzen, Parfümerien und Seifen jeder Art, 16. Nausea-gasse 62. — Demel Anna, Alleininhaberin der prot. Firma Ch. Demels Söhne, Kaffeeschankgewerbe, 1. Kohlmarkt 18. — Eiß Anton, Schuhmacher, 14. Krößgasse 22. — Fiderer Benzion, Handel mit Wirk-, Textil- und Wäschewaren, Schmalzhofgasse 13. — Gemeinnützige Baugesellschaft „Grundstein" Ges. m. b. H., Zimmermalergewerbe, 6. Schmalzhofgasse 17. — Geßner Josef, Marktviktualienhandel, 14. Meiselstraße, Markt. — Glaser Leopoldine, Kaffeeschankgewerbe, 1. Jasomirgottstraße 6. — Gruber Leopold, Zimmermaler, 3. Steingasse 17. — Handl Friedrich, Handel mit Wäsche-, Wirk- und Modewaren, 5. Schönbrunner Straße 65. — Hasenzagel Johann, Fleischselcher, 14. Meiselstraße, Markt. — Hold Heinrich, Gemüsegärtner, 11. Schußlinie 320. — Holzer Friedrich, Gastwirt, 14. Schweglerstraße 8/10. — Jonak Alexander, Kleidermacher, 3. Landstraßer Hauptstraße 88. — Kainz Karl, Straßenhandel mit Kurz- und Galanteriewaren, 8. Alserstraße, Ecke Schlösselgasse vor der Kirche. — Kerschek, Dr. Otto, Bücher- und Bilanzrevisor, 8. Schmidgasse 3. — Klein A. & S., Abfüllen des Bieres in Flaschen zum Zwecke des Vertriebes von Flaschenbier, 17. Weißgasse 3. — Kocek Marie, Warenhandel im kleinen, 8. Strozzigasse 37. — Kohlmann Berta, Kaffeefiedergewerbe, 1. Himmelpfortgasse 27. — Kompert J. & Sohn, fabriksmäßige Erzeugung von Schuhwaren, 8. Pfeilgasse 51. — Koppelmann & Ellenberg, Handel mit neuen Kleidern und Schuhwaren, 8. Blindengasse 27. — Kraus Alois, Herrenkleidermacher, 14. Johnstraße 61. — Krazner Anna, Handel mit Honig und Himbeersaft im Umherziehen, 5. Spengergasse 7 a. — „Kredita", Ges. m. b. H., Gemischtwarenhandel mit Ausschluß von Lebens- und Futtermitteln, 19. Glatzgasse 4. — Krenek Leopold, Fleischselcher, 14. Ullmannstraße 10. — Krenn Josef, Saiteninstrumentenerzeugung, 5. Ramperstorffergasse 5. — Kudrna Wilhelm, Schuhmacher, 5. Kohlgasse 17. — Lekits Paul, Handel mit Toiletteartikeln, 3. Adamsgasse 17. — Lichtenstein Eugenie, Handel mit Wäsche und Wirkwaren, 8. Alserstraße 61. — Ludwig Oskar, Buch-, Kunst- und Musikalienhandel und Leihbibliothek, 7. Kaiserstraße 93. — Maier Simon, Handel mit Bettwaren, 7. Lerchenfelder Straße 39. — Mayr Karl, Strickwarenerzeugung, 5. Margaretenstraße 132. — Milhofer E. & Co., offene Handelsgesellschaft. Bank- und Börsenkommissionsgeschäft, 7. Stiftgasse 15/17. — Mühlviertler Steinindustrie-A.-G., fabriksmäßige Erzeugung von Granitpflastersteinen, Steinstufen und anderen gehauenen und geschliffenen Steinprodukten sowie Handel mit diesen Artikeln, 18. Gersthofer Straße 6. — Müller & Franz, Warenhandelsges. m. b. H., Handel mit Holz, Baumaterialien, technischen und industriellen Artikel jeder Art, 1. Seilerstätte 2. — Nuschei Franz, Inhaber der Firma Franz Nuschei, Handel mit Autoausrüstungsmaterial, 7. Neubaugasse 31. — „Olso", Apparatenvertriebsges. m. b. H., Handel mit Beleuchtungs- und Beheizungsartikeln sowie technischen Artikeln jeder Art, 5. Schönbrunner Straße 56. — Pleschitzger Josef, Elektrotechnikerkonzession, 14. Johnstraße 36. — Puszkailer Julius, Handelsagentur, 6. Stumpergasse 9. — M. J. R. Metallwarenfabrik Josef Rosenthal, A.-G., fabriksmäßige Erzeugung von Beleuchtungsgegenständen und Metallwaren, 20. Donaueschingenstraße 20. — Salmann Suzanne, Gastwirtsgewerbe, 1. Naglergasse 1. — Sammet & Co., offene Handelsgesellschaft, Handel mit Lebensmitteln und der zur Verpackung

derselben notwendigen Artikel im großen, 7. Neustiftgasse 87. — Scheck Josefine, Kaffeeschenkerkonzession, 14. Oelweingasse 35. — Schenker Hoschia (Osias), Handel mit Schokolade und Zuckerwaren, 3. Kölblgasse 32. — Schier Josef, Buch-, Kunst- und Musikalienhandel, 1. Stadiongasse 9. — Schmidt Marie, Handel mit Garne, Zwirnen, Wolle, Schneiderzugehör, Kurz-, Wirk- und Textilwaren, 6. Hofmühlgasse 5. — Schromm Gustav jun., Handel mit Konfektionswaren, 5. Ramperstorffergasse 59. — Staral Robert, Industriemaler, 5. Zentagasse 31. — Stegmüller Rudolf, Alleininhaber Rudolf Stegmüller, Schuhmacher, 8. Florianigasse 14. — Tichauer David, Kleidermacher, 3. Untere Weißgärberstraße 5. — Treßler Josef, Gärtner, 3. Erdberger Mais 2311. — Trilety Karl & Fahnler Hans, offene Handelsgesellschaft, Baumeister, 3. Neulinggasse 9. — Weisz Alfred, Alleininhaber der Firma Bank- und Kommissionsgeschäft der Administration der „Fortuna" A. Weisz & Komp., Bank- und Kommissionsgeschäft, 6. Theobaldgasse 18. — Weisz J. Hugo, Ges. m. b. H., Uhrmacher sowie Handel mit Uhren, Gold- und Silberwaren, 1. Lugeck 7. — Welzel Richard, Handel mit Wirk-, Strick- und Textilwaren, fertigen Kleidern, Schößen und Mänteln, 6. Gumpendorfer Straße 38 a. — Wessely Karl, Hufbeschlag, 14. Preysinggasse 18. — Wiedemann Peter Paul, Gastwirt, 1. Maria Theresien-Straße 32. — Wiegele Josef, Kleinfuhrwerker, 8. Josefstädter Straße 24.

20. Dezember 1922.

Babel Anna, Bücherrevision, 3. Lissagasse 4. — Bamesberger Johann, Tischler, 21. Maurichgasse 430. — Batlechner Eleonore, Straßenhandel mit Galanterie-, Papier- und Kurzwaren, 4. Wiedner Hauptstraße, Ecke Karlsplatz. — Bauer Berta, Darmhandel, 3. Landstraßer Hauptstraße 126. — Berger Franziska, Handel mit Zuckerwaren und Kanditen, 4. Große Neugasse 32. — Bergmeier Heinrich, Fleischhauer, 21. Strebersdorfer Straße 163. — Brodnik Franziska, Straßenhandel mit Zuckerbäckerwaren, Sodawasser und Fruchtsäften, 4. Ghegaplatz, Zufahrtstraße zum Ostbahnhof. — Brödl Franz, Holz- und Kohlenhandel, 21. Kagraner Platz 26. — Cresnar Antonie, Kleidermacherin, 4. Viktorgasse 12. — Deutsch Ignaz, Alleininhaber der Firma Ignaz Deutsch, Berlin, Zweigniederlassung Wien, Handel mit Eisen und Metallen, Berg- und Hüttenprodukten im großen, 4. Schikanedergasse 2. — Dobrovolny Rudolf, mechanische Strickerei, 21. Ostmarkgasse 6. — Eckmüller Marie, Verkauf von Würsteln, 21. Genochplatz, Markt. — Effenberger Josefa, Fragnergewerbe, 17. Schumanngasse 79. — Feradzdjan Oesen, Kommissionswarenhandel, 4. Belvederegasse 11. — „Filium", Gelei & Bartsch, offene Handelsgesellschaft, Gemischtwarenhandel im großen, 3. Löwengasse 32. — Fleischer Berthold, Handel mit Lebensmitteln, 3. Erdbergstraße 95. — „Frigott", Erzeugung und Vertrieb chemisch-technischer Produkte, Ges. m. b. H., Erzeugung und Vertrieb chemisch-technischer Produkte, 21. Schöpfleuthnergasse 20. — Fuchs Anton, Holz- und Kohlenhandel, Dachdeckergewerbe, 21. O'Briengasse 43. — Gasparik Helene, Straßenhandel mit Gemüse und Obst, 4. Wiedner Hauptstraße, gegenüber der Nesselgasse. — Glinserer Marie, Marktviktualienhandel, 4. Karolinenplatz. — Goldstein Salomon, Handelsagentur, 5. Hartmanngasse 4. — Gröbner Laurenz, Gürtler, 21. Floridusgasse 57. — Grund Karoline, Christbaumhandel, 4. Wiedner Hauptstraße 10. — Hable Hans, Etablissement für Zentralheizung, Gas- und Wasserversorgungsanlagen, Einrichtung von Zentralheizungs-, Ventilations- und Trockenanlagen, 4. Phorusgasse 14. — Haindl Michael, Gastwirts- und Fremdenbeherbergungsgewerbe, 21. Schwaigergasse 10. — Hannak Franz, Pretiosenhandel, 21. Morsegasse 16. — Harbauer Karl, Handel mit Papier-, Schreib- und Zeichenwaren, 4. Große Neugasse 29. — Hierhager Elise, Kleinhandel mit Brennmaterialien, 9. Dorfgasse 60. — Hieß Ferdinand, Schweinefleisch- und Selchwarenverschleiß, 17. Dornbacher Straße 114. — Hirmann Rudolf, Marktfahrer, 17. Rokitanskygasse 13. — Hnat Johann, Handelsagentur, 21. Meißauergasse 41. — Horak Adele, Buch-, Kunst- und Musikalienhandel, 7. Zieglergasse 47. — Hudecsek Johann, Marktviktualienhandel, 4. Naschmarkt. — Keitner J. & Komp., Handel mit Schreibmaschinen und Bureaubedarfsartikeln, 3. Weißgärber Lände 10. — Kirsch Anton, Gas- und Wasserleitungsinstallation. 21. Lang-Enzersdorfer Straße 10. — Konečny Johann, Christbaumhandel, 21. Am Spitz, Markt. — Krammer Josef, Selchwarenverschleiß, 4. Naschmarkt, Zelle 17. — Krčal Franz Josef, Marktviktualienhandel, 21. Genochplatz, Markt. — Kurzbauer Josef, Erzeugung von Puppen- und Puppenmöbeln, 17. Hormayrgasse 22. — Ledig Wolfgang, Alleininhaber der Firma W. Ledig, Vertrieb von Sägewerks- und Holzbearbeitungsmaschinen, 4. Prinz Eugen-Straße 80. — Leeb Marie, Damenkleidermacherin, 21. Brünner Straße 37. — Leibsteiner Adele, Handel mit Galanterie- und Lederwaren, Kurz- und Spielwaren-Parfümerie und Haushaltungsgegenständen, 4. Margaretenstraße 13. — Leibsteiner Adele, Handel mit Briefmarken zu Sammlerzwecken, 4. Wiedner Hauptstraße 16. — Leopold Marie, Handel mit Fragnerwaren, Kanditen, Zuckerbäckerwaren, Flaschenbier und Wein, 21. Verkaufshütte neben Bahnsteggasse 27. — Lipkowitz Josef, Alleininhaber der Firma Josef Lipkowitz, Handel mit Eisen und Eisenwaren im großen, 4. Wiedner Hauptstraße 10. — Lorenz Rudolf, Viktualienverschleiß, 3. Landstraßer Gürtel 11. — Lukitsch Johann, Zimmermeister, 21. Erzherzog Karl-Straße 152. — Marck Antonie, Handel mit Fragnerwaren und Flaschenbier, 21. Jedleseer Straße 47. — Marzinger Friederike, Damenkleidermacherin, 4. Blechturmgasse 32. — May Friedrich, Alleininhaber der Firma Friedrich May, Handel mit Papier, Schreibwaren und Bureaubedarfsartikeln, 4. Mühlgasse 9. — Micco Anton, Marmorwarenerzeugung, 17. Blumengasse 15. — Micco August, Marmorwarenerzeugung, 17. Blumengasse 15. — Micco Julius, Marmorwarenerzeugung, 17. Blumengasse 15. — Mraszek Therese, Erzeugung von aufgeputzten und unaufgeputzten Damen- und Kinderhüten aus Stroh- und anderen Geflechten ꝛc. und Handel damit, 4. Schönbrunner Straße 6. — Neskrabal Marie, Branntweinschankgewerbe, 21. Leopoldauer Platz 49. — Nikola Marie, Kommissionswarenhandel mit Textil- und Wirkwaren, 3. Apostelgasse 31. — „Novita", Vertriebsgesellschaft technischer Bedarfsartikeln m. b. H., Vertrieb von technischen Bedarfsartikeln aller Art, Apparaten und Maschinen, sowie Warenhandel im großen, 4. Große Neugasse 8. — Orszag Klotilde, Handel mit Galanterie- und Kurzwaren, Metall- und Stahlwaren, Bijouterie- und Lederwaren ꝛc., 4. Favoritenstraße 47. — Pauker Josef, Handel mit Lebensmitteln, 3. Heumarkt 7. — Ratzelsdorfer Anna, Handel mit Wäsche und Manufaktur- und Konfektionswaren, 5. Siebenbrunnengasse 27. — Roith Franz, Alleininhaber der Firma Autounternehmung F. Roith & Komp., Handel mit Last- und Personenautos, Motoren und Automaterial, Schmierölen, Fetten und Benzin und Garagierung von fremden Fahrzeugen, 17. Ranftlgasse 13. — Rumpold Rosa, Kommissionshandel mit Textilwaren und Kleidern, 4. Schikanedergasse 3. — Ruschitzka August, Wäschewarenerzeugung, 21. Wagramer Straße 110. — Ing. L. Rußbacher, Oesterr.-ungar. Thermophorenunternehmung und Automatenanstalt, Handel mit Metallen und Metallwaren, Gummiwaren, chirurgischen Artikeln, Thermophoren, Automaten ꝛc., 4. Suttnerplatz 9. — Rustler Karl, Gemischtwarenhandel im großen, 4. Goldeggasse 25 — Sapper Adolf, Handel mit Christbäumen, 3. Vor der Großmarkthalle. — Scheer Matthias, Handel mit Leder, Schuhen, Schuhoberteilen und Schuhmacherzugehörartikeln, 4. Belvederegasse 26. — Scherzinger Heinrich, Alleininhaber der Firma Scherzinger & Komp., Speditionsgewerbe, 4. Paniglgasse 20. — Schiel Franz, Spengler, 4. Lambrechtgasse 13. — Schmidt Karl, Handel mit Lederwaren, 3. Erdbergstraße 55. — Schultmayer Leopoldine, Handel mit Wasch- und Putzmitteln, Kerzen, Seifen und Toiletteartikeln, 4. Waaggasse 13. — Schweighofer Agnes, Gemischtwarenhandel und Flaschenbierverschleiß, 21. Pezzlgasse 16. — Skall Friedrich, Handelsagentur, 4. Große Neugasse 16. — Strlik Matthias, Dienstmanngewerbe, Liz.-Nr. 210, 1. Stephansplatz 6. — Sommer Bernhard, Alleininhaber der Firma Bernhard Sommer, fabriksmäßige Erzeugung von Schokolade und Zuckerwaren, 4. Mühlgasse 20. — Spitzer Adolf, Marktfahrer, 17. Lobenhauerngasse 39. — Stephansky Franz, Marktfahrer, 17. Rosensteingasse 88. — Stierböck Johann, Handel mit Obstmost, 21. Anton Storkgasse 90. — Strauß Markus Max, Handel mit Möbeln, Spagaten und Seilerwaren, 4. Argentinierstraße 69. — Stroh Josef, Kleinfuhrwerker, 21. Mühlschüttelstraße 37. — Swoboda Franz, Christbaumhandel, 4. Wiedner Hauptstaße 10. — Swoboda Ignaz, Handel mit Christbäumen, 21. Am Spitz. — Szel Josef, Alleininhaber der Firma Selinka & Komp., Spedition, 4. Technikerstraße 5. — Tomitzi Franz, Mechaniker, 21. Magdeburgstraße 187. — Topf Franz, Kommissionshandel mit Wirkwaren, 4. Heumühlgasse 14. — Vereinigte Gärtnereien Strebersdorf, Ges. m. b. H., Zier-, Gemüse- und Handelsgärtnerei, 21. Anton Böck-Gasse 2. — Weinzierl Johann, Handelsagentur, 21. Maißauergasse 23. — Weissenberger Karl, Zahntechnikerbefugnis, 7. Wimbergergasse 27. — Wind Eisig, Handel mit Schneiderzugehör, 3. Radetzkystraße 18. — Windisch Stephan, Fragner, 21. Leopold Ferstl-Gasse 14. — Zatloukal Josef, Gemischtwarenhandel, 21. Anton Störk-Gasse 78. — Zemek Margarete Wilhelmine, Modistin, 4. Danhausergasse 5.

21. Dezember 1922.

Autosportartikel, Ges. m. b. H., Handel mit Autos, Autozugehör und Bekleidungsartikeln für Automobilisten, 1. Riemergasse 8. — Baldreich Franz, Alleininhaber der Firma Franz Baldreich, Handel mit Holz und Kohlen, 1. Werdertorgasse 12. — Bareuth Hubert, Gastwirt, 18. Martinstraße 86. — Brabetz Rudolf, Handelsagentur, 16. Menzelgasse 17. — Burian Hermine, Verschleiß von Kurzwaren und Trafikartikeln, 16. Grundsteingasse 62. — Demmel Franz, Gemischtwarenhandel und Flaschenbierverschleiß, 18. Währinger Straße 176. — Deutsch Karoline, Christbaumhandel, 17. Ecke Jörgerstraße—Hernalser Hauptstraße. — Diamant Karl, Alleininhaber der Firma M. Bachmann, Handel mit Woll- und Nadlerwaren, 1. Tuchlauben 13. — Endres & Komp., Ges. m. b. H., Kleidermacher, 1. Rauhensteingasse 8. — Epstein Emil, offene Handelsgesellschaft, Handel mit Schuhen und in diese Branche gehörige Artikeln, 6. Mariahilfer Straße 49. — Fehr Wilhelm, gewerbsmäßige Revision von Eisenbahnfrachtbriefen und Reklamation von Frachten auf fremde Rechnung, 17. Hernalser Hauptstraße 204. — Ferstl Anna, Pferdefleisch- und Selchwarenverschleiß, 11. Krausegasse 15. — Fischer & Komp., Ges. m. b. H., Drechsler, 6. Hirschengasse 3. — Franke Karl & Komp., Ges. m. b. H., Technisches Bureau, Handel mit technischen Bedarfsartikeln, 6. Mariahilfer Straße 85/87. — „Frama", Holzhandelsges. m. b. H., Handel mit Holz, 6. Mariahilfer Straße 47. — Frimet & Schischka, Handel mit Lebens- und Futtermitteln im großen, mit technischen Maschinen, 17. Geschwandnergasse 38. — Garth Rudolf, Gemüsegärtner, 11. 7te Heidequerstraße 233. — Gemeinnützige Baugesellschaft „Grundstein" m. b. H., Baumeistergewerbe, 6. Schmalzhofgasse 17. — Gerlich Gisela, Kaffeesiedergewerbe, 9. Nußdorfer Straße 7. — Gerstbauer M., offene Handelsgesellschaft, Bank- und Wechslergeschäft, 1. Kohlmarkt 9. — Gesellschaft vom silbernen Kreuz zur Fürsorge von heimgekehrten Reservisten, Gemischtwarenhandel im großen, 1. Bäckerstraße 8. — Giulio Anton, Kürschner, 6. Mariahilfer Straße 29. — Goldschmidt Emil, Handel mit Roßhaarstoffen und den zu ihrer Erzeugung nötigen Materialien, 1. Rabensteig 3. — Güttner Adolfine, Pferdefleischverschleiß, 16. Degengasse 62. — Halasi & Komp., Wohnungskunst Ges. m. b. H., Handel mit Wohnungseinrichtungsgegenständen, 1. Seilerstätte 3. — Handelsgesellschaft für Wollindustrie m. b. H., Handel mit Wollwaren, Schafwolle und Wollmaustriebedarfsartikeln, 1. Neutorgasse 12. — Hanke Marie, Alleininhaberin der Firma Hanke & Komp., fabriksmäßige Erzeugung von Kaffee- und Mohnmühlen, sonstigen Haushaltungsmaschinen und Metallwaren, 16. Hasnerstraße 145. — Heininger Johann, Buchdrucker, 6. Windmühlgasse 15. — Hönk Franz, Christbaumhandel, 1. Rathausstraße, vor der Detailmarkthalle.

— Horr Wilhelm, kommissionsweiser Gemischtwarenhandel im großen, 1. Goldschmiedgasse 10. — Jagisch Josef, Zier- und Handelsgärtner, 16. Kohlburggasse 4. — Karbon Heinrich, Kaffeesiederkonzession, 8. Josefstädter Straße 66. — Kaufmann Ernst, Handelsagentur. 1. Wiesingerstraße 1. — Keimel Josef, Glaser, 16. Wurlitzergasse 40. — Kellertshofer Anton, Lebensmitteln, Konsumwaren und Flaschenbierverschleiß, 16. Lienfeldergasse 41. — Klement Franziska, Zier- und Handelsgärtner, 16. Flötzersteig 320. — Knorr Karoline, Handel mit Möbeln, Kleidern, Schuhen und Wäsche, 16. Sulmgasse 15. — König Moritz, Alleininhaber der Firma A. König, Gemischtwarenhandel, 1. Spiegelgasse 8. — Kratzig Hermine, Gemischtwarenhandel und Flaschenbierverschleiß, 17. Wichtelgasse 68. — Krepelka Josef, Handel mit Christbäumen, 16. Weyprechtgasse, Markt. — Kronfellner Josef, Lebensmittelverschleiß, 6. Mollardgasse 2. — Kropaczi Stephan, Parfümeriewarenerzeugung, 18. Gentzgasse 164. — Lana Karl, Tischler, 5. Anzengrubergasse 12. — Latscher F. & Komp., G. m. b. H., Gemischtwarenhandel im großen und Handelsagentur, 1. Mahlerstraße 5. — Lawitschka Marie, Verschleiß von Obst und Konditoreiwaren, 19. Billrothstraße 1. — Lofert Franz, Fleischverschleiß, 16. Redtenbachergasse 34. — Mandel Georg, Warenhandel, 19. Grinzinger Straße 50. — Maschinenbaugesellschaft Kinzl & Komp., m. b. H., Schlossergewerbe, 6. Liniengasse 45. — Neufeld Adolf, Privatgeschäftsvermittlung, 6. Mariahilfer Straße 123. — Nezwal Wilhelm, Ledergalanteriewarenerzeugung, 18. Weitlofgasse 11. — Oliver Gesellschaft Jahn (Oliver Company Jahn), Kommanditgesellschaft, Reparatur von Schreibmaschinen, 1. Plankengasse 2. — „Orient", Kohlenhandelsges. m. b. H., Handel mit Brennmaterialien, 1. Bräunerstraße 4/6. — Pantsch Christine, Handel mit Christbäumen, 16. Ecke Friedmanngasse—Brunnengasse. — Partl Wilhelm, Handel mit Christbäumen, 6. Ecke Mariahilfer Gürtel—Gumpendorfer Straße. — Philipp Rosalia, Pferdeverschleiß, 11. Simmeringer Hauptstraße 145. — Plank Johann August, Gemischtwarenverschleiß, 1. Schönlaterngasse 9. — Puchegger Theresia, Kalb- und Schaffleischverschleiß, 16. Brunnengasse, Markt. — Remeš Anton, Erzeugung von Berufskleidern, 16. Herbststraße 38. — Resch Leopold, Handel mit Haus- und Küchengeräten, 17. Kalvarienberggasse 20. — Rotter Johann, Konzession zur Verfertigung und zum Verkaufe von Handfeuerwaffen und zum Handel mit Munitionsgegenständen, 6. Mollardgasse 85 a. — Schadek Marie, Hotelgewerbe gemäß § 16, lit. a, b, f, 6. Kaunitzgasse 16. — Schlosser Andreas, Kanditenverschleiß, 11. Simmeringer Hauptstraße 57. — Schneider Thomas, Verschleiß von heißen Würsteln und Gebäck, 1. Linke Wienzeile, gegen Sezession. — Schnopp Rosa, Handel mit Kurz- und Galanteriewaren, 17. Rosensteingasse 33. — Schönwald Th. R., Drogengroßhandlung, chemisch-technisches Laboratorium Viktor Hugo Perl's Nachf., Ges. m. b. H., Gemischtwarenhandel, 16. Neulerchenfelder Straße 84. — Schuster Josefine, Fischhandel, 17. Klopstockgasse 54. — Schwabel Johanna, Kleinfuhrwerksgewerbe, 11. Dorfgasse 34. — Spitz Max, Handel mit Stoffen, Textilwaren und Schneiderzugehör, 18. Martinstraße 54. — Stadler Emmerich, Gastwirt, 9. Nußdorfer Straße 11. — Stein Emilie Julie, Wäschewarenerzeugung, 1. Ballgasse 6. — Stimakovitsch Marie, Wanderhandel, 16. Ottakringer Straße 204. — Stumpf Friederich, Handel mit Wurst und Seichwaren sowie Marktviktualienhandel, 1. Freyung (Stand). — Svaton Alfred, Baumeister, 6. Schmalzhofgasse 5. — Thieberger Sime, Kleidermachergewerbe, 1. Rotenturmstraße 14. — Veith Johann, Straßenhandel mit Obst, Blumen, Gemüse und Geflügel, 1. Marienbrücke (Pfeiler). — Vock Johann, Marktviktualienhandel, 18. Schopenhauerstraße, Markt. — Weiner Leopold, offene Handelsgesellschaft, Wäschewarenerzeugung, 1. Bognergasse 1/3. — Weßely Siegfried, Elektroinstallation, unbeschränkt, 6. Stumpergasse 24. — Wild Rudolf, gewerbsmäßiges Zeichnen von Entwürfen für kunstgewerbliche Gegenstände, 1. Naglergasse 1. — Winter Josef, Buch- und Kunstverlag, 9. Canisiusgasse 17.

22. Dezember 1922.

Ascher August, Holz- und Kohlenhandel, 17. Hormayrgasse 3. — Bauer Karl, Kleidermacher, 17. Geschwandnergasse 18. — Beyer Johann, Baumeistergewerbe, 9. Schwarzspanierstraße 7. — Buchwald Frieda, Lebensmittelhandel, 2. Vereinsgasse 19. — Chalupa & Schießl, Drechslergewerbe 16. Albrechtskreitbgasse 4 bis 6. — Dewanger Marie, Wäschewarenerzeugung, 18. Martinstraße 44. — Ehrenfeld Benjamin, Handelsagentur, 1. Krugerstraße 16. — Ertelt Julius, Alleininhaber der Firma Julius Ertelt, Erzeugung und Handel mit Süßweinen, Gemischtwarenhandel, 18. Köhlergasse 1. — Fischer Josef, Handel mit Hüten und Kappen, 16. Pfenninggeldgasse 19. — Forster Hans, Dr. Bücherrevision, 2. Heinestraße 40. — Friedländer Markus, Alleininhaber der Firma Leo Steiner, Handel mit Wein in Flaschen und Gebinden, 18. Lacknergasse 85. — Gallus Ball, Handel mit Christbäumen, 16. Payergasse, Ecke Brunnengasse. — Geber Hermine, Handel mit Papier, Schreib- und Zeichenrequisiten sowie Briefmarken, 16. Seeböckgasse 43. — Gugitscher Rosa, Handel mit Kurz-, Schnitt-, Galanteriewaren und Schneiderzugehör, 16. Johann Nepomuk Berger-Platz 10. — Gschweidl Johann, Optiker, 16. Schellhammergasse 14. — Hauser Karl, Marmorwarenerzeugung, 17. Taubergasse 48. — Hawlik Alphons, Handel mit Brennmaterialien, 2. Schwarzingergasse 6. — Institut für wissenschaftliche Hilfsarbeit, Ges. m. b. H., Verlagsbuchhandlung für wissenschaftliche Hilfs- und Quellenwerke, 13. Wambachergasse 11. — Juchelka Karl, Handel mit Christbäumen, 16. Liebhardtgasse 40. — Kick Anna, Handel mit Lebensmitteln und Flaschenbierverschleiß, 12. Wilhelmstraße 54. — Kohn Hedwig, Modistengewerbe, 2. Vereinsgasse 12. — Kornstreicher Leo, Gastwirtsgewerbe, 9. Liechtensteinstraße 111. — Kretschmer Adolf, Erzeugung von Wirkwaren, 7. Urban Loritz-Platz 7. — Leisner Elkune, Handel mit Leder- und Galanteriewaren im großen, 2. Rueppgasse 34. — Loidolt (Loidold) Johann, Lebensmittel-, Konsumwaren- und Flaschenbierverschleiß, 16. Gablenzgasse 36. — Lukeš Josef, Kleidermacher, 2. Springergasse 13. — Lusum Heinrich, Dienstmanngewerbe, Lizenz Nr. 194, 1. Seilergasse 6, „Hotel Matschakahof". — Markus Marie, Handel mit Christbäumen, 16. Schellhammergasse, Markt. — Mayer Karl, Fleischhauer, 17. Kulmgasse 44. — Meller Emilie, Gemischtwarenhandel und Flaschenbierverschleiß, 2. Ilgplatz 5. — Mitsche Leopoldine, Kaffeesiedergewerbe, 18. Währinger Gürtel 13. — Neugebauer Ferdinand, Zuckerbäckerwaren, Kanditen, Sodawasser- und Fruchtsäfteverschleiß, 17. Jörgerstraße (Bad). — Nezval Josef, Kleidermacher, 17. Weidmanngasse 23. — Oesterreichische Kronenkorkwerke Richard Bruckfteiner, Ges. m. b. H., fabriksmäßige Erzeugung von Metallkorken, 19. Bachofengasse 8. — Offner Samuel, Inhaber der Einzelfirma S. Offner, Erzeugung von Spirituosen auf warmem Wege, 16. Friedmanngasse 5. — Olah Alexandrine, Maskenleihanstalt, 2. Arnezhoferstraße 10. — Papier- und Blechdruckindustrie Richard Bruckfteiner, Ges. m. b. H., fabriksmäßige Erzeugung von Blech- und Metallwaren, fabriksmäßige Erzeugung von Plakaten, Etiketten und ähnlichen Metallwaren auf Papier-, Blech- und anderen Materialien, 19. Bachofengasse 8. — Plaček (Platschek) Margarete, Kleidermachergewerbe, 16. Römergasse 61.

(Das Weitere folgt.)

Allgemeine Depositen-Bank

Gegründet 1871.

Aktienkapital und Reserven: Rund 14 Milliarden Kronen.

Hauptanstalt Wien, I., Schottengasse 1.

Telephon Nr.: „Serie 62520", 15921, 15922, 15923, an Sonn- u. Feiertagen nur 12117

Bank- und Wechselhaus Schwarzenbergplatz, Wien, I., Kolowratring 14.

WECHSELSTUBEN:

I., Freyung 6
I., Franz Josefs-Kai 37
I., Rotenturmstraße 29.
II., Heinestraße 34
II., Taborstraße 7
III., Hauptstraße 10
IV., Suttnerplatz 2
IV., Wiedner Gürtel 10
V., Reinprechtsdorfer Straße 62
VII., Kirchengasse 1
VII., Mariahilfer Straße 74 b
VII., Neubaugasse 44
VIII., Josefstädter Straße 64
X., Favoritenstraße 103
XI., Simmeringer Hauptstraße 50
XII., Koppreitergasse 2
XIII., Hietzinger Hauptstraße 3
XIII., Breitenseer Straße 6
XIV., Mariahilfer Straße 190
XIV., Sparkasseplatz 1
XVII., Ottakringer Straße 84
XVII., Hernalser Hauptstr. 155
XVIII., Währinger Straße 84
XXI., Hauptstraße 45 741

FILIALEN:

Bad Aussee, Bad Ischl, Baden bei Wien, Bleiburg, Bregenz, Czernowitz, Eisenstadt, Graz, Innsbruck, Judenburg, Knittelfeld, Lambach, Leoben, Liezen, Linz, Mistelbach Mödling, Neunkirchen, Ried, Salzburg, St. Pölten, St. Veit a. Glan, Steyr, Villach, Vöcklabruck, Wels, Wiener-Neustadt.

Exposituren:

Bad Gastein, Rottenmann, St. Johann i. P.

Besorgt sämtliche Bankgeschäfte und industrielle Transaktionen.

DOROTHEUM I., Dorotheerg. 17. — Spiegelgasse 16.

Versteigerungs-Einteilung für 14 Tage

Beginn der Versteigerungen, wo nichts anderes vermerkt, nachmittags um **3 Uhr**

Täglich Pretiosen; jeden Di Silber u. Chinasilber; jeden **Mi Brillanten-** u. Perlenschmuck im Franz-Saal.

Täglich Gebrauchsgegenstände im Ludwigstorff-, Rößler-, und Kolowrat-Saal, speziell **jeden Mi: Photoapparate**, Ferngläser, Schreibmaschinen; **jeden Fr: Jagdwaffen, Sportausrüstung**, Fahrräder, **Pelze**. Do 18. I. **Musikinstrumente**, Musikalien im Ludwigstorff-Saal.

Jeden Mo u. Do im Franz Josef-Saal: Schöne Möbel, Perserteppiche, Kunstgewerbe; jeden Fr im Hoch-Saal, jeden Di u. Sa 27. I. im Dechant-Saal: **Antiquitäten**, Bilder, Kunstgewerbe, Teppiche; **jeden Di u. Fr** im Glashof: Möbel, Kassen, Oefen, Luster, Bilder, Hausgeräte.

Mi 24. bis Sa 27. I.: Schönes Mobiliar, Mignonflügel, Perserteppiche, Gemälde, Miniaturen, Porzellan, (Meissen, Elbogen, Dresden), Bronzen, Silber, Chinasilber im Versteigerungs-Saal V. Strobachgasse 8.

Jeden Do, Fr u. Sa Bücher im Eminger-Saal, **jeden Di, Mi, Fr Briefmarken**, VI. Mariahilfer Straße 73.

Mi 24. I. 3 Uhr, Personen- und Lastautomobile, **Automobil**-Bestandteile, Wagen, Motore, **Maschinen, Drehbänke, Werkstätten-Einrichtung**, VIII. Feldgasse 6–8.

Voranzeige:
Anfang Februar findet eine Spezial-Auktion von Stilmobiliar, Klavieren, orientalischen Teppichen, Gemälden, Keramiken, Kunstgewerbe etc. statt, zu welcher Anmeldungen noch bis 20. Jänner entgegengenommen werden.

Fr 19., Mo 22., Fr 26.: Möbel, Gemälde, Teppiche, Kleider, Wäsche, Kunstgewerbe; Mi 24. I. Bücher und Musikalien, So 21. I., halb 10 vorm.: Brillanten u. sonstiger Schmuck Zweiganstalt **Baden**, Karlsplatz 6, ferner Mi 17., Do 18. dreiviertel 3 Uhr nachm. Auktion bei Daniel, Baden, Rainer Ring 3.

Die tägliche Schaustellung ab 1 Uhr währt in der Regel mehrere vorhergehende Nachmittage bis halb 6 Uhr, mindestens jedoch am Auktionstage bis zur Auktion. Näheres in den „Mitteilungen" und „Nachrichtenblättern" des Dorotheums.

Dabeg
-Benzinlagerungen bieten vollkommenen Schutz gegen Feuer und Explosion.

Kein Schutzgas nötig!

Keine Betriebskosten
Beste Type für Kleinbetriebe, Privatgaragen etc.
Offerte, Ingenieurbesuche, Prospekte kostenlos.
„Dabeg" Maschinenfabriks-Aktiengesellschaft
Wien, VI. Bezirk, Wallgasse Nr. 39. 708
Drahtanschrift: Dabeg, Wien. Fernruf: 10148.

Berndorfer Metallwarenfabrik
ARTHUR KRUPP A.-G.,
Berndorf, Nied.-Öst.

Eigene Niederlagen in Wien:
I., Wollzeile 12, I., Graben 12
VI., Mariahilfer Strasse 19/21

Kupfer- und Aluminium-Kochgeschirre

670

609

„CEFMA" HEBEZEUGE
Ketten u. Drahtseile
C. F. MARTIN
Hebezeuge- und Kettenfabrik
Wien, XII., Rechte Wienzeile 245 a/XVI.
Prag VII., Belcredistraße 11/XVI. 724

PAUL SCHIFF & Co.
Spezialfabrik zur Erzeugung von **Bogenlichtkohlen, Kinokohlen,** für Projektionszwecke und Aufnahme, **sämtl. Spezialkohlen für die Elemente-Industrie u. Telephonbau. Motor- u. Dynamobürsten, Elektroden für Karbid- u. Stahlöfen, Kohlenwiderstände.** 660
SCHWECHAT. WIEN.

Friedrich Siemens
Spezialfabrik patentierter Apparate für Heiz-, Koch- und Warmwasserbereitungsanlagen.
Wien IX. Alserstraße 20 731 Fernsprecher 16104
Gas-, Heiz-, Koch-, Bade- und Bügelapparate. Kochanlagen für Massenausspeisung für Kohlen-, Gas- und Dampfheizung.

Max Lawetzky
Wien XX/2 Engerthstrasse 143 738 Fernsprecher 49322, 49387.
Großes ständiges Lager aller Art von Maschinen.
Eisenhobelmaschine
„Vulkan", 3 Meter Hobellänge, 1600 mm größte Hobelbreite, 3580 mm Tischlänge, mit eingebauter elektromagnetischer Kupplung, wie neu, preiswert abzugeben, prompt lieferbar.

Carbidwerk Deutsch-Matrei A.-G.
Wien I., Universitätsstraße 11. Telephon 18-4-07, 18-4-08, 18-4-09.
Fabriken in Deutsch-Matrei (Tirol), Brückl (Kärnten). Erzeugung von Calciumkarbid, Ferrosilicium, Ferromangan, Ferromangansilicium, Chlorkalk, Aetznatron, Kaliumchlorat, Aetzsublimat, Kupferpasta „Bosna" und anderen chemischen Produkten. 697a

TUCHHAUS EDMUND STEINHAUER
WIEN, I. BEZIRK, BÖRSEPLATZ NR. 6
TELEPHON NR. 66399 745 **TELEPHON NR. 66399**

Einkaufsstelle österreichischer Städte und Märkte Gesellschaft m. b. H.
Wien I., Wildpretmarkt 1 689
liefert Lebensmittel, Textilwaren und sonstige Bedarfsartikel an Gemeinden, Wirtschaftsämter, Vereinsorganisationen usw. zu den billigsten Tagespreisen

AUTOPNEUS
Motor- u. Fahrradpneus - Vollgummi für Lastautos und Equipagen. Automobile und Autoausrüstung, Akkumulatore und prima Autoöle. 611
BERMANN & CO., WIEN I.
RATHAUSSTRASSE NR. 10. — TELEPHON 16-9-91

ÖSTERR. AUTOMOBIL-FABRIKS A.G.
VORM. „AUSTRO-FIAT" WIEN
VERKAUFSSTELLE FÜR WIEN UND NIEDERÖSTERREICH
WIEN I., KÄRNTNERRING Nr. 15 TELEPHON 8854 626

ANTON BARTOSAK SCHRAUBENWAREN-GROSSHANDLUNG
Speziallieferung von Fassonschrauben und Fassonteilen aller Art für Maschinenbau und Elektrotechnik, überhaupt für alle Zweige der Industrie und Gewerbe. Tischler- und Wagenstifte. 723
Eisenbahnmaterialien.
Büro und Niederlage: WIEN, V., STROBACHGASSE 2.
— Telegramm-Adresse: SCHRAUBENVERTRIEB WIEN. —

ÖSTERREICHISCHE WÄSCHE- UND BEKLEIDUNGS A.-G. 739
Wien I., Werdertorgasse 6 (Gemeinnütziges Unternehmen)
ÜBERNIMMT DIE BELIEFERUNG VON WIRTSCHAFTSSTELLEN ÖFFENTLICHER KORPORATIONEN, KONSUMENTENORGANISATIONEN ETC. MIT TEXTILIEN ALLER ART.
Lieferantin des Wirtschaftsamtes der Gemeinde Wien, der Städtischen Strassenbahnen, Städtischen Elektrizitätswerke und vieler staatlicher Institutionen.

Sofort lieferbar in bekannter Güte:
Transportable Herde
Einfriedungen Verlangen Sie Sonderliste
C. Zimmermann's Nachfolger J. Wintermayr,
Wien, 16. Bezirk, Gansterergasse 9—15. 719

Hutter & Schrantz A.-G.
Wien VI/1, Windmühlgasse Nr. 26.
Einfriedungsgitter in allen Ausführungen, Geflechte für Hühnerhöfe, OBERLICHTEN- und FENSTERSCHUTZ, Gewebe aus Eisen und jedem Metall, EISENMÖBEL. 669

GEMEINWIRTSCHAFTLICHE SIEDLUNGS- UND BAUSTOFFANSTALT
WIEN, I. SCHWARZENBERGPLATZ Nr. 3
DRAHTANSCHRIFT: SIEDLUNGSBAU
FERNSPRECHER: 10-3-34, 10-0-95, 10-2-51, 10-2-53, 10-1-71 647
BAU- UND INSTALLATIONS-MATERIALIEN ALLER ART

Eisenbahnmaterial
Lieferung und Erzeugung von: Eisenbahnschienen für Normal- und Schmalspur, Weichen, Drehscheiben, Muldenkippern, Radsätzen, Lokomotiven etc.
Projektierung und Bau: Normal- und schmalspuriger Industriebahnen. Garantie bahnseitiger Uebernahme. 705
Ingenieur Max Hirschmann
Wien XVIII., Weimarer Straße 44. Telephon 95889, 981.

Neu eröffnet! Neu eröffnet!
Buchhandlung
„Altes Rathaus"
Wien I. 700
Wipplingerstrasse Nr. 8
Einkauf und Verkauf

VIKTOR SPITZER & Co.
WIEN, I. WALFISCHGASSE 14.
Telephon 6812, 8939. 631
Schmiede- und gußeiserne Röhren und Fittings, sämtliche Bedarfsartikel für Wasser-, Dampf-, Gas-, Heizungs- und Kanalisations-Anlagen.

Aktiengesellschaft der
Wien-Floridsdorfer Mineralöl-Fabrik
Wien, I., Wipplingerstrasse 29.
Telephone: 60308, 63219, 67008. 709
Petroleum, Autobenzin, Motorenbenzin, Extraktionsbenzin Gasöl, Dieselmotorentreiböl, Maschinenöle, Autoöle, Vulkanöle, Zylinderöle, Schmierfette, Paraffin, Kerzen.

Herausgeber, Eigentümer und Verleger: Die Gemeinde Wien. — Verantwortlicher Schriftleiter Ludwig Wiener, Wien.